



# Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

Ihr Partner für  
Elektro-  
Dienstleistungen



Alter GmbH · Kirchstraße 7  
61462 Königstein · Tel. 0 61 74 / 2930-0

42. Jahrgang

Donnerstag, 28. April 2011

Nummer 17

## Bock auf Burg: Es lockt der Rock – Open Air am 7. Mai



„Wenn wir erklimmen schwindelnde Höhen“ ... so ein bisschen was von den „Bergvagabunden“ hatten die Veranstalter von Jugendhaus K13 und Rock-AG ja schon, als sie auf die Felsen der Festung kletterten, um ihre Plakate vor dem Fischgrüt-Mauerwerk der alten Kernburg zu präsentieren. Und wenn auch der aktuelle Musikstil ein anderer ist, so sollte man nicht vergessen, dass die „Wandervögel“ ebenso wie viele (Männer-)Gesangsvereine zunächst aus Protest gegen Obrigkeiten und als Zeichen der Freiheit gegründet worden sind. **Foto: Friedel**

**Königstein** (hhf/RockAG) – „Rock auf der Burg“ – dieser Name ist in Königstein Programm. Am 7. Mai findet das Traditionsfestival zum siebten Mal „nach der Wiederbelebung“ auf dem Wahrzeichen Königsteins statt.

Die Erfolge der letzten Jahre können sich sehen lassen: „Eine solche Kulturveranstaltung

### Feuerwehr grillt am Mammolshainer Berg

**Mammolshain** (kw) – Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mammolshain e.V. lädt, wie in den vergangenen Jahren zur guten Tradition geworden, beim Radrennen „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“ am 1. Mai zum Verweilen am legendären Mammolshainer Berg ein.

Neben der beliebten Bewirtung mit Getränken, Würstchen, Steaks sowie Kaffee und Kuchen durch die Feuerwehr wird auch wieder eine Großbildleinwand aufgebaut, um die Gäste vor, zwischen und nach den Durchläufen live über das Geschehen auf der Strecke zu informieren.

auf einer der größten Burgruinen Deutschlands ist zu einem echten Highlight in unserer Taunusregion und im Rhein-Main Gebiet geworden, gerade weil diese Kulisse so einzigartig ist“, freut sich auch der Magistrat in der offiziellen Mitteilung aus dem Rathaus. Headliner des diesjährigen Open Airs ist „Das Actionteam“! Schon 2009 legten sie einen genialen Auftritt auf der Burg hin, es folgten mehrere Tourneen, große Festivals wie „Rock am Ring“ und eine Albumveröffentlichung, die es in sich hatte! Die Band erarbeitete sich in den letzten Jahren einen bundesweit bekannten Ruf als exquisite Liveband!

„Das Actionteam“ ist Party, ist Trash, ist laut, ist Knüppel-aus-dem-Sack, ist Großmaul, ist bescheuert, ist verdammt ehrlich, aber nie mit Fingerzeig! Allen voran Sänger und Fluglotzenhelmtträger Jim Toronto, der produktive Schmelztiegel und das Sprachrohr der Band! Jim bedient sich für seine Texte gern am großen Topf der blubbernden Medienwelt und schöpft aus dem schmierigen Brei nichts als die nackte Wahrheit. Äußerst kritisch, elegant frontal und mit Frankfurter

Wortwitz geht es hier mit aller Kraft gegen das Standardmenu à la carte, Augenzwinkern inklusive. Flankiert wird Toronto von rüden Gitarren, gehämmerten Drums und grunzendem Bass! Das restliche Band-Lineup liest sich wie Woodstock '69: Pete Bohne an der Gitarre, Jacques Michel am Bass und Chuck ‚Eisenhieb‘ Weber am Schlagzeug. Wir dürfen uns also freuen auf jede Menge Action auf der Burg!

Fortsetzung auf Seite 4

### Burg Königstein: geänderte Öffnungszeiten

**Königstein** (kw) – In der Zeit vom 5. bis 8. Mai ist die Burgruine Königstein im Taunus wegen eines Rock-Konzerts für den normalen Besichtigungs- und Besucherverkehr geschlossen. Das eigentliche Konzert findet am Samstag, 7. Mai statt. Am Donnerstag, 5., und Freitag, 6. Mai, sowie am Sonntag, 8. Mai, bleibt die Burg wegen der Auf- bzw. Abbauarbeiten geschlossen. Ab Montag, den 9. Mai ist die Burg wieder geöffnet.

**Ziplinski** GmbH  
Autohaus  
Hardtbergstr. 37a  
65824 Schwalbach  
Tel. 06196 / 10 54  
www.autohaus-ziplinski.de



**Megane**

„Billig? Woanders! Hochwertig? Bei uns ...“  
Gartengestaltung und -Pflege  
kreativ, professionell, perfekt!  
„Der Garten - Fritz“™ & Team  
Meisterbetrieb · www.der-garten-fritz.com  
06174 - 61 98 98  
0162 - 86 82 258  
Ihre persönlichen Experten im Garten ...  
... schnell, zuverlässig, preis - wert, gut !!

Ihr persönlicher SEAT-Partner im Taunus für Verkauf + Service + Teiledienst



Fragen Sie nach unseren aktuellen Angeboten!

**autohausmarnet**  
macht mobil  
Sodener Straße 1  
61462 Königstein/Ts.  
Tel. 06174 - 2993-939  
www.marnet.de

**gmg design + wohnen**  
planen und einrichten

designer möbel  
unikate  
ausgesuchte antiquitäten  
lampen · bilder · stoffe  
accessoires

innenarchitektin kirchstr. 1 · 61462 königstein/ts.  
gunhild müller-gauf tel. 06174/24646, fax 24206

**Orientteppiche Raja**

über 25 Jahre

Königsteiner Straße 97  
(gegenüber Park/Treff Hotel)  
65812 Bad Soden  
Telefon 0 61 96 / 2 33 17

Qualitäts-Handwäsche ohne Chemikalien + Reparatur wie in Persien üblich

**FRÜHLINGSBALL**

Tanzschule Pritzer lädt herzlich ein:  
**TANZ IN DEN MAI**  
30. April 2011 - Stadthalle Oberursel  
live: Celebration Showband  
Shows der Tanzschule  
Frühlingsball  
und zum 1. Mal:  
Tanz & Show mit den **SHOW GUYS**  
30-Tänze-Weltmeister  
Vorverkauf läuft ab 14 € feste Platzreservierung  
Tanzschule Pritzer - 06173 / 2066  
Westerbachstr. 23A, 61476 Kronberg

**steffek**

Pool  
Sauna  
Chlor

schwimmen Sie noch in diesem Sommer..!

Planung · Wartung · Service · Zubehör · große Ausstellung  
Industriestraße 12 · 61440 Oberursel/Oberstedten  
www.steffek.com · Tel. (06172) 9653-0

Welche Heizung ist für uns die Richtige?

Fordern Sie Ihren unabhängigen Systemvergleich an: 0 61 72-93 06 44

Zentrum für energiesparende Heizsysteme  
Niederstedter Weg 11  
61348 Bad Homburg  
www.huhn-bad-heizung.de

**huhn** seit 1925

Ihr Taxi in Königstein  
**TAXI ZUBER**  
06174 - 22 6 77



# Aus dem RATHAUS Königstein

A K T U E L L E N A C H R I C H T E N



## Konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

**Königstein (kw)** – Am Montag, 2. Mai 2011 um 19 Uhr findet im Bürgerhaus des Stadtteils Falkenstein die konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt. Die Sitzung ist öffentlich.

### Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
2. Feststellung des an Jahren ältesten Mitgliedes der Stadtverordnetenversammlung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Wahl der Stadtverordnetenvorsteherin/des Stadtverordnetenvorstehers
5. Wahl der Schriftführerin und der Stellvertreter
6. Wahl der Vertreter/innen der Stadtverordnetenvorsteherin/des Stadtverordnetenvorstehers
7. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl (Wahl der Stadtverordnetenversammlung) am 27. März 2011 und Wahl der Ortsbeiräte in den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain am 27. März 2011
8. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Königstein im Taunus
9. Beschlussfassung über die Bildung von Ausschüssen und Festsetzung der Zahl der Mitglieder
10. **Magistrat:**
- 10.1 Wahl der ehrenamtlichen Magistratsmitglieder

### Nachrücker im Ortsbeirat Falkenstein

**Falkenstein (kw)** – Mit Datum vom 21. April gibt Bürgermeister Leonhard Helm in seiner Eigenschaft als Gemeindevorstand der Stadt Königstein im Taunus bekannt, dass Karl-Gustav Schramm (FDP) auf die Annahme seines Mandats als Mitglied des Ortsbeirates Falkenstein verzichtet hat. Nach § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) rückt vom Wahlvorschlag der FDP der nächste noch nicht berufene Bewerber als Mitglied in den Ortsbeirat Falkenstein nach:

**Herr Gerhard Hablzel**  
geb. 1950 in Ehningen Kreis Böblingen  
wohnhaft Am Schönblick 6  
61462 Königstein im Taunus

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte nach § 25 KWG innerhalb von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevorstand Einspruch erheben.

## Alkohol- und Drogenaufklärung

**Königstein (kw)** – Alkohol und Drogen, damit werden die meisten Jugendlichen schon sehr früh konfrontiert. Die Folgen sind u. a. Koma-Trinken und experimenteller Cannabiskonsum. Die Risiken solcher „Experimente“ sind allerdings vielen jungen Menschen nicht ausreichend bekannt.

Daher wird die Aufklärungsreihe zu Alkohol und verschiedenen Drogen durchgeführt, um genau diese Problematik jugendgerecht aufzugreifen. Hier haben Königsteiner Jugendliche die Möglichkeit, zur Wirkung aller wahrnehmungsverändernden Substanzen, zu den Konsequenzen des Konsums und zu vielen anderen Themen Fragen zu stellen. Da die Varianten dieser Substanzen mittlerweile kaum zu überschauen sind, können auch gerne Vorschläge zu diesem Thema gemacht werden, die dann in einer gesonderten Sitzung näher behandelt werden.

10.2 Einführung und Verpflichtung der ehrenamtlichen Magistratsmitglieder durch die Stadtverordnetenvorsteherin/den Stadtverordnetenvorsteher

10.3 Aushändigung der Ernennungsurkunden durch den Bürgermeister und Vereidigung durch die Stadtverordnetenvorsteherin/den Stadtverordnetenvorsteher

11. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Königsteiner Kur-GmbH

12. Wahl des Aufsichtsrates der Königsteiner Kur-GmbH

13. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Königsteiner Grundstücks- und Verwaltungs-GmbH

14. Wahl des Aufsichtsrates der Königsteiner Grundstücks- und Verwaltungs-GmbH

15. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Haus der Begegnung-Betriebs-GmbH

16. Wahl des Aufsichtsrates der Haus der Begegnung-Betriebs-GmbH

17. Änderung des Gesellschaftsvertrages der St. Josef Krankenhaus-Betriebs-GmbH; Bildung eines Aufsichtsrates

18. Benennung der Mitglieder des Beirates der St. Josef Krankenhaus-Betriebs-GmbH/Wahl des Aufsichtsrates der St. Josef Krankenhaus-Betriebs-GmbH

19. Wahl der Mitglieder der Betriebskommission der Stadtwerke Königstein

20. Wahl der Vertreterin/des Vertreters in die Verbandsversammlung des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain

### Nachrücker bei den Stadtverordneten

**Königstein (kw)** – Mit Datum vom 21. April gibt Bürgermeister Leonhard Helm in seiner Eigenschaft als Gemeindevorstand der Stadt Königstein im Taunus bekannt, dass Karl-Gustav Schramm auf die Annahme seines Mandats als Mitglied der Stadtverordnetenversammlung verzichtet hat. Nach § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) rückt vom Wahlvorschlag der FDP der nächste noch nicht berufene Bewerber als Mitglied in die Stadtverordnetenversammlung nach:

**Herr Dr. Gerhard Adler**  
geb. 1939 in Asch  
wohnhaft Am Wacholderberg 9  
61462 Königstein im Taunus

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte nach § 25 KWG innerhalb von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevorstand Einspruch erheben.

Nachdem die ersten fünf Sitzungen im K13 und auch alle Sitzungen in den dezentralen Jugendtreffs sich vieler interessierter Jugendlicher erfreute, geht die Aufklärungsreihe im Jugendhaus K13 nun schon in die sechste Runde mit dem interessanten Thema „Allgemeine Informationen über den Missbrauch von Kokain“. Auch bei der letzten Sitzung in diesem Jahr haben interessierte, junge Menschen, wie gewohnt, die Möglichkeit nach einem Vortrag Fragen zu stellen.

Die Sitzung wird am Mittwoch, dem 4. Mai, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr stattfinden, Veranstaltungsort ist das K13 Jugendhaus. Das Teilnehmeralter ist ab 13 Jahren und die Teilnahme ist kostenfrei.

Bei eventuellen Rückfragen bitte Frau Wei-Chi Chen telefonisch unter der Rufnummer: (06174) 202-350 ansprechen oder per E-Mail: wei-chi.chen@koenigstein.de

21. Wahl der Stellvertreter/innen in die Verbandsversammlung des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain

22. Wahl von 2 Vertreter/innen und 2 Stellvertreter/innen für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Verkehrsverband Hochtaunus“

23. Wahl der Vertreter/innen in die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Kronberg

24. Wahl der Stellvertreter/innen in die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Kronberg

25. Wahl der Vertreterin/des Vertreters und der Stellvertreterin/des Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Main-Taunus

26. Wahl der Vertreterin/des Vertreters in die Verbandsversammlung der Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen

27. Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters in die Verbandsversammlung der Körperschaft ekom 21 – KGRZ Hessen

28. Wahl der Vertreter/innen in die Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Taunus

29. Wahl der Stellvertreter/innen in die Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Taunus

30. Mitteilungen

Königstein im Taunus, den 21. April 2011  
Der Bürgermeister

gez. Leonhard Helm

### Seniorentreff wegen Urlaub geschlossen

**Königstein (kw)** – Der Seniorentreff ist von Freitag, 6. Mai bis einschließlich Freitag, 27. Mai wegen Urlaub geschlossen. Ab Montag, 30. Mai ist wieder zu den gewohnten Zeiten, von 14 bis 17 Uhr, geöffnet.

## Verkehrsregelung zum Radrennen am 1. Mai

**Eschborn/Frankfurt (kw)** – Auch in diesem Jahr werden die Radprofi-Elite und die Nachwuchs-Elite U23 am 1. Mai beim Radklassiker „Rund um den Finanzplatz Eschborn – Frankfurt“ durch Königstein fahren und von zahlreichen Bürgern und Besuchern an der Strecke begeistert angefeuert werden. Im besonderen Publikumsinteresse liegen natürlich die Bergstrecken, an denen die Fahrer gegen die Steigung ankämpfen müssen und nur mit geringer Geschwindigkeit an ihren Fans vorbeiziehen. Daher werden sich mehrere Königsteiner Vereine mit ihren Imbiss- und Getränkeständen an der Kronthaler Straße und am Mönchswald (Mammolshain), sowie auf der Billtalhöhe (Königstein) postieren, um für das leibliche Wohl der Besucher zu sorgen.

Das Spitzenfeld der Radsportler wird zu folgenden Zeiten in Königstein erwartet:  
- Um ca. 14.17 Uhr (Elite) am Ortseingang von Mammolshain durch den Königsteiner Kreisel in Richtung Opelzoo/ Kronberg (ca. 14.22 Uhr).

- Um ca. 14.31 Uhr (Elite) am Ortseingang von Falkenstein aus Richtung Kronberg kommend über die Kronberger Straße, Falkensteiner Straße, Hauptstraße, Adelheidstraße in die Klosterstraße und über die Limburger Straße zur Billtalhöhe (ca. 14.39 Uhr).

- Um ca. 15.05 Uhr (U23) am Ortseingang von Mammolshain durch den Königsteiner Kreisel in Richtung Opelzoo/ Kronberg (ca. 15.11 Uhr).

### Themenwanderung: Felsen im Falkensteiner Hain

**Königstein/Falkenstein (kw)** – Der Winter ist endgültig vorbei, überall blühen Pflanzen und Bäume, die Vögel zwitschern und bauen ihre Nester. Jetzt macht es auch richtig Spaß, sich nach draußen in die Natur zu wagen und das eine oder andere noch unbekannte Fleckchen zu entdecken. Beste Gelegenheit bietet sich am kommenden Samstag, 30. April: Zum Start in die Frischluft-Saison führt Hermann Groß zu den Felsen im Falkensteiner Hain.

Das besonders interessante Waldgebiet, durch das die Wanderung führt, steht unter Naturschutz und ist von vielen großen und kleinen Felspartien durchzogen. Aus diesem Grund wurde die nahezu 500 Meter hohe Erhebung in früheren Zeiten „Noringsberg“ genannt, was man mit „Felsenberg“ übersetzen kann. Groß, der von sich behauptet „im Haa groß geworden“ zu sein, zeigt unter anderem Eierfelsen, Pfaffenstein, Helgoland, Dörrsches Häuschen und Teufelskanzel und erzählt die alten Geschichten, die sich um sie ranken. Zum Beispiel die von Napoleon, der sich dort auf der Flucht vor Blücher im Herbst 1813 in einer Höhle versteckt haben soll...

Los geht es mit festem Schuhwerk ausgestattet um 14.30 Uhr am Parkplatz Taunusschule in der Falkensteiner Straße.

### Stadtrundfahrt für ältere Mitbürger

**Königstein (red)** – Das Frühjahr ist gekommen und die Stadtverwaltung will die Seniorinnen und Senioren wieder zur alljährlichen Stadtrundfahrt einladen. Dabei werden Königstein und seine Stadtteile vorgestellt. Als Abschluss ist eine Kaffeepause auf dem „Fuchstanz“ vorgesehen.

Eingeladen sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das 65. Lebensjahr vollendet haben. Die Fahrt findet statt am

**Mittwoch, 18. Mai.**

Abfahrt ist um 14 Uhr an der Bushaltestelle in der Georg-Pingler-Straße. Die Karten sind ab sofort im Rathaus, Burgweg 5, Zimmer 15, bei Frau Mutschall-Orlopp erhältlich (Telefon 06174 / 202 294). Die Ausgabe der Karten erfolgt bevorzugt an Neubürger und den Personenkreis, der seit längerer Zeit nicht mehr für die Stadtrundfahrt berücksichtigt werden konnte.

- Um ca. 15.43 Uhr (Elite) am Ortseingang von Mammolshain durch den Königsteiner Kreisel in Richtung Opelzoo/ Kronberg (ca. 15.47 Uhr).

Was die Radsportfans freut, beeinträchtigt jedoch die übrigen Verkehrsteilnehmer. Etwa von 13.30 bis 16.30 Uhr muss mit Straßensperrungen im Bereich von Königstein, Falkenstein und Mammolshain gerechnet werden:

- Die Durchfahrtsstrecke in Falkenstein sowie die Königsteiner Innenstadt und die B8 zur Billtalhöhe werden von der Polizei voraussichtlich zwischen 14.15 Uhr und 14.50 Uhr gesperrt werden.

- Der Königsteiner Verkehrskreisel wird voraussichtlich zwischen 14.15 Uhr und 14.45 Uhr sowie von 15.05 Uhr bis 16.15 Uhr betroffen sein.

- Die Landesstraße L 3327 durch Mammolshain wird von der Polizei wahrscheinlich durchgängig zwischen 13.30 Uhr und 16.30 Uhr wegen des zu erwartenden großen Besucherandrangs gesperrt.

Radsportfans werden dringend gebeten, mit ihren PKW nicht an den Straßenrändern zu parken und dadurch die Rennstrecke einzuschränken oder Fußgängerwege zu blockieren.

Der Tipp des Tages aus dem Ordnungsamt: Machen Sie es wie die Profis und kommen Sie mit dem Fahrrad! Dann haben Sie keine Parkplatzprobleme und bleiben auch nicht an den Straßensperrungen stecken.

## Wölflinge der St. Georgs Pfadfinder am Kreuzweg aktiv

**Königstein/Schneidhain (mc)** – Es ist ein lohnendes Ziel, wenn sich die Wölflinge der St. Georgs Pfadfinder einer praktischen und theoretischen Prüfung unterziehen. Steht doch am Ende der von ihnen begehrte Aufnäher mit dem „Red Arrow“, dem roten Pfeil, für ihr Halstuch. Diese Prüfung absolvierten nun zehn Wölflinge, begleitet von ihrer Gruppenleiterin Corinna Schmidt, am Gründonnerstag. Sie wanderten von Schneidhain hinauf zum Romberg, dann weiter zum Naturfreundehaus und von hier nach einem selbst mitgebrachten Picknick über Rupperts-hain zum Rettershof. Unterwegs hatten sie sich einer vorher nicht näher bekannten Aufgabe aus dem Bereich kirchlich regionaler Kultur und der Ökologie zu stellen. Manfred Colloseus von der Kolpingfamilie erwartete sie dazu an der dem Hl. Josef geweihten Kapelle. Von ihm erfuhren die motivierten Wölflinge, dass sie zuerst die Plätze am alten Friedhofskreuz und um die Kapelle in Ordnung bringen sollten. Klar, dass die pfiffigen Pfadfinder auf dem Friedhof fündig wurden und Gießkannen mit Wasser für die Pflanzen anschlupften. Weiter ging es

an den vierzehn Kreuzwegstationen entlang hinauf zum Romberg. Unterwegs wurde der Weg von herumliegenden Ästen und größeren Steinen befreit. Schließlich sollten bei der Kreuzwegprozession der Erwachsenen mit Pfarrer Olaf Lindenberg und dem Kinderkreuzweg mit Pastoralreferentin Andrea Bargon am folgenden Karfreitag gerade die älteren Menschen möglichst sturzfrei ihr Ziel am alten Steinkreuz von 1776 erreichen. Wichtig war es natürlich auch, die Bildstöcke von den Spuren des Winters zu befreien. Hier erfuhren die etwa Neunjährigen der ökumenisch besetzten Gruppe von Manfred Colloseus etwas über die Leidensgeschichte von Jesus Christus und über die Geschichte und Tradition des Königsteiner Kreuzwegs. Erfreulich, dass die Kinder die Passionsgeschichte für ihr Alter ganz gut kennen. So mancher Erwachsene hätte über ihre Fragen und Ideen gestaunt. Nach getaner Arbeit verabschiedete man sich voneinander, denn bis zum ersehnten Picknick am Naturfreundehaus galt es doch ein ganzes Stück zu wandern. Und schließlich lockte ja auch noch der „Red Arrow“ als verdiente Belohnung.



„Allzeit bereit“... Eindeutig ist das Motto der Pfadfinder auch auf diesem Bild zu erkennen, zu dem sich die Wölflinge vor der St. Josefskapelle versammelt hatten. **Foto: Colloseus**

## Versorgungsamt hat Sprechtag

**Königstein (kw)** – Durch das Versorgungsamt in Frankfurt am Main werden in Königstein im Taunus in regelmäßigen Abständen Sprechtag durchgeführt. Damit soll den Einwohnern die Möglichkeit gegeben werden, sich über alle Angelegenheiten des Versorgungsamtes zu informieren, sowie eventuelle Anträge gleich bei einem Mitarbeiter des Versorgungsamtes stellen zu können, der in Zweifelsfragen auch weiterhelfen kann. Durch das Versorgungsamt werden hauptsächlich die folgenden Angelegenheiten geregelt:  
**Feststellungen**  
- nach dem Schwerbehindertenrecht

**Leistungen**  
- nach dem Bundeselterngeldgesetz  
- nach dem Bundesversorgungsgesetz  
- nach dem Opferentschädigungsgesetz  
- nach dem Soldatenversorgungsgesetz  
Der nächste Sprechtag findet am Donnerstag, 5. Mai, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Rathaus, Burgweg 5 statt. Sofern beim Versorgungsamt schon Unterlagen der Ratschenden vorliegen, ist eine vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer (069)1567-267 hilfreich. Da davon auszugehen ist, dass das Versorgungsamt diese Sprechtag künftig nicht mehr in Königstein durchführen wird, empfiehlt die Stadtverwaltung, auch bei offenen Fragen, die Gelegenheit zu nutzen.

## Wer wird Apfelweinkönig 2011 in Mammolshain?

**Mammolshain (kw)** – Die großen Burgen stehen woanders, dennoch werden seit mehr als 20 Jahren am 1. Mai auch in Mammolshain Könige gekürt, darauf legt Schriftführer Werner Plescher Wert. Beim großen, traditionellen Apfelblütenfest des Obst- und Gartenbauvereins Mammolshain wird auch in diesem Jahr wieder aus den vielen eingesandten Proben der beste Apfelwein der Umgebung prämiert und der Apfelweinkönig 2011 bekannt gegeben. Mit zünftiger Frühschoppenmusik mit Werner Erker geht es um 10.30 Uhr in Mammolshain, Im Kleinfeld los. Zum selbst gekelterten Apfelwein und anderen Getränken wird Leckerer vom Grill geboten. Am Nachmittag steht Kaffee und Kuchen bereit. Der Höhepunkt wird gegen 15.30 Uhr sein, wenn die besten Schoppen der Teilnehmer an der Apfelweinprämierung geehrt und der neue Apfelweinkönig gekürt wird. Bis dahin ist von allen Proben der teil-

nehmenden Hobbykelterer, die ihr Stöffchen selbst aus Taunusäpfeln gekeltert haben, der Säure- und Alkoholgehalt ermittelt worden. Die bewährte Jury, mit Martina Bemelmann von der gleichnamigen Apfelwein-Kelterei aus Neuenhain und Stefan Herberth von der Kelterei Herberth aus dem Kronthal, sowie Daniel Schießer, Peter Pfaff und Bernd Hekkenmüller aus Mammolshain wird die Apfelweine gemäß den DLG-Regeln nach Aussehen, Farbe, Harmonie und natürlich nach dem Geschmack bewerten und so den Besten des Jahrgangs 2010 ermitteln. Der Sieger, der Mammolshainer Apfelweinkönig 2011, erhält den begehrten Wanderpokal, den Obst- und Gartenbau-Bemmel und einen Baumgutschein vom Mammolshainer Gartenbaumeisterbetrieb Johannes Schießer. Der Obst- und Gartenbauverein Mammolshain freut sich auf viele Gäste zum Apfelblütenfest und einen spannenden Wettbewerb um die Apfelweinkrone 2011.

**...ran an's Werk**  
Solides Handwerk rund um Haus und Garten. Vielseitig und zuverlässig. Dienstleistung und Transporte  
Tel. + Fax (06198) 577 633  
Mobil (0152) 04 21 21 28

**Teilräumungsverkauf**  
Klaviere und Flügel günstig kaufen  
**Musik Aumüller**  
Kumeliusstraße 11  
61440 Oberursel  
Tel.: 06171 / 52933  
www.musik-aumueller.de

**Antik**  
Großer Bauernhof voller Antiquitäten! Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.  
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenhain  
Tel. (0 61 22) 70 49 71  
www.golden-gallery.com  
Mo.-Fr. 13.00–18.30 Uhr, Sa. 10.00–16.00 Uhr  
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

**NOT Dienst**

Heizung Sanitär Elektro  
**06196 / 568631**  
bht GmbH Tag + Nacht

**Garten- und Landschaftsbau Tutay**  
Garten-Neu- und -Umgestaltung, Gartenarbeiten aller Art ... Pflasterarbeiten, Baumfällungen u.v.m., zuverlässig, preiswert, sauber  
(06195) 55 03 oder 0174 - 277 65 12

**REIFEN + FELGEN**  
alle Fabrikate  
**REIFENDIENST HENKE**  
Waldems-Esch, Limburger Str.,  
Tel. 06126 - 2972  
• **Autorisierter Reifenhändler für Leasingfahrzeuge**  
• **Fachgerechte Reifeneinlagerung**  
- **Sofortmontage** -  
- **ohne Termin** -  
**point S**  
Reifen, Räder, Auto-Service.

Bei Stoffers spielt die Musik für Sie:  
**jederzeit - kostenlose Hörberatung und Probehören zu Hause**



Die Hörfähigkeit verliert sich gewöhnlich nicht auf einen Schlag, sondern unbemerkt, zuerst meist bei hohen und feinen Tönen. Wir empfehlen Ihnen hochsensible, auf Ihr persönliches Hörprofil perfekt angepasste Hörhilfen, zur Probe – auch für Zuhause.

HÖRSYSTEME  
**stoffers**

Am Bahnhof 5, 65812 Bad Soden  
Telefon 06196 2 83 64

www.besseres-hoeren.de  
info@hoerakustik-stoffers.de

Hauptstraße 17, 61462 Königstein  
Telefon 06174 2 52 82

**EinDRUCKsvoll**

**JETZT GRÖßER UND LEISTUNGSSTÄRKER IN KELKHEIM (TAUNUS)**

Aktuelle Angebote und die Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter [www.druckhaus-taunus.de](http://www.druckhaus-taunus.de)

**Druckhaus Taunus GmbH**  
vormals Druckerei A. Pabst  
**TELEFON: 06195 / 97 94-0**  
• Siemensstraße 23  
• 65779 Kelkheim (Taunus)



**Tennisverein Ruppertshain**

[www.tv-ruppertshain.de](http://www.tv-ruppertshain.de)

**Einladung zum Tag der offenen Tür**  
**Samstag, 30. April 2011, ab 11 Uhr**

- Kostenloses Schnuppertraining
- Freies Spielen den ganzen Tag
- Keine Aufnahmegebühr
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt

**Tennisverein Ruppertshain e.V.**  
Am Sportplatz 1  
65779 Kelkheim-Ruppertshain



**MillenniumM**

Buchhandlung  
Thomas Schwenk  
Hauptstr. 14  
61462 Königstein  
Tel. 0 61 74 / 92 37 37

Bücher  
Neue Medien  
Papeterie

**Unsere Frühlingslesungen**

4. Mai – Café Kreiner

Dagmar von Gersdorff – „Caroline von Humboldt“

24. Mai – Volksbank Königstein

Buchpräsentation Nele Neuhaus – „Wer Wind sät“

Beginn jeweils 19.00 Uhr

Nähere Informationen in Ihrer Buchhandlung.

**MillenniumM**

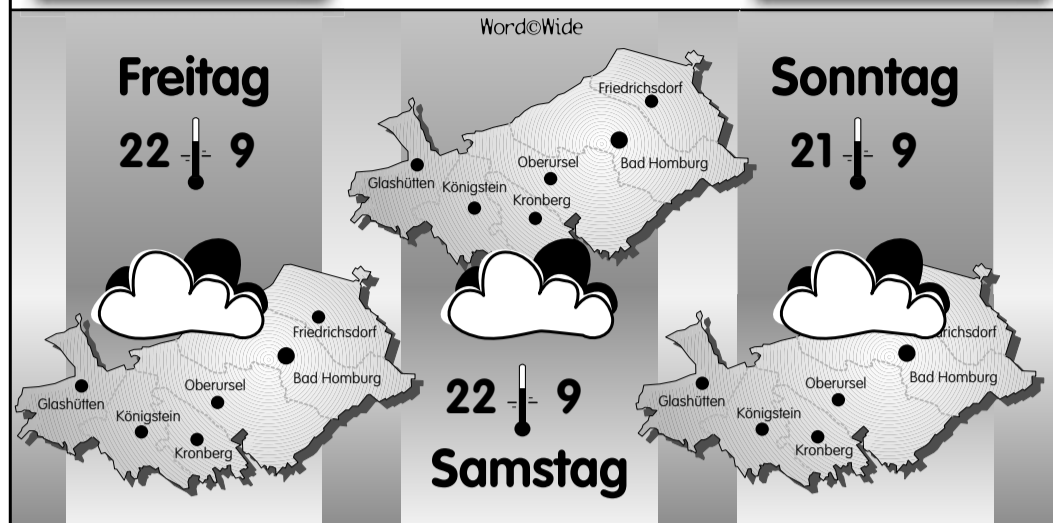
– immer einen Besuch wert!

Mo. - Fr. 9.<sup>00</sup> - 19.<sup>00</sup> Uhr und Sa. 9.<sup>00</sup> - 14.<sup>00</sup> Uhr

## Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



Siemensstraße 23  
65779 Kelkheim  
Tel.: 06195-97 94-0  
info@druckhaus-taunus.de  
www.druckhaus-taunus.de



Jetzt Bettenfedern  
reinigen lassen,  
zum Aktionspreis!

Kopfkissenreinigung  
80 x 80 cm  
inkl. neuem Inlett **nur 14€**

Federbett  
135 x 200 cm  
inkl. neuem Inlett **nur 49€**

**Meiss**

Wohnen ■ Küchen ■ Betten

Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg · www.moebelmeiss.de

## Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe  
(ohne Postversand) liegen folgende Prospekte:  
**Schuh-Beyer Königstein** bei.  
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Veranstaltungen  
28. April – 4. Mai 2011

**Tanz & Unterhaltung mit Heinz Eichhorn**  
28.4. - 19.30 Uhr – Villa Borgnis, Kurhaus im Park

**Tulpen, Obst und Bäume - Vernissage**  
zur Ausstellung von Bettina Imhof. Anmeldung: (0 61 74) 29 51 00  
29.4. - 19.00 Uhr – KTC Königstein, Ölmühlweg 65

**Felsen im Falkensteiner Hain – Themenwanderung**  
mit Herman Groß im Naturschutzgebiet entlang einer Vielzahl  
großer und kleiner Felspartien  
30.4. - 14.30 Uhr – Parkplatz Taunusgymnasium, Falkensteiner Str. 24

**Apfelblütenfest – Straßenfest in Mammolshain**  
Der Obst- und Gartenbau Verein lädt ein zu: Frühschoppen,  
Apfelweinprämierung und Ernennung des Apfelweinkönigs  
1.5. - 11.00 Uhr – Mammolshain, im Kleinfeld

**Gottesdienst von Frauen für Frauen**  
Mit anschließendem gemeinsamen Essen  
2.5. – 20.00 Uhr – Kath. Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Str. 26

**Bilderbuchkino – Mutig, mutig**  
Vier Freunde machen einen Wettkampf, wer wohl die verrückteste  
Mutprobe besteht, von Lorenz Pauli und Kathrin Schärer  
3.5. – 16.15 Uhr – Stadtbibliothek, Wiesbadener Straße 6

**Mittwochswanderung des Taunusklubs Königstein**  
(ca. 8 km) Hohemark - Ravensteinhütte - Stierstädter Heide -  
Stierstadt (Einkehr) – Waldsiedlung Oberursel  
4.5. – 12.44 Uhr – Bus 57, Georg-Pingler-Straße, Bushaltestellen

**Drogen, nein danke! – Alkohol- und Drogenaufklärung im K13**  
Allgemeines über Kokain-Missbrauch. Für alle ab 13 Jahren  
4.5. – 18.00 Uhr – K13 - Das Jugendhaus, Klosterstraße 13

**Wednesday's Jazz Night: Burdette's Souljazzhunters**  
Jazzgenuss inklusive saisonalem Buffet vom Küchenchef  
Anmeldung: (0 61 74) 90 98 28  
4.5. – 19.00 Uhr – Falkenstein Grand Kempinski, Debusweg 6-18

**Frühlingslesung: Dagmar von Gersdorff**  
„Caroline von Humboldt“, Veranstalter: Buchhandlung Millennium  
4.5. – 19.00 Uhr – Café Krainer, Hauptstraße 10

## Vorverkauf in der Kur- und Stadtinformation

**Burgruine Königstein**  
Rock auf der Burg 07.05.2011

**Theater auf der Burg 2011**  
Die heilige Johanna der Einbalkküche 12.07.2011  
Hirsebrot & Eisenhut – für Kinder ab 4 Jahren 13.07.2011  
Ritter Ludwig – Volkstheater Frankfurt 15. & 16.07.2011  
Ein Frühstück mit Marie-Luise Marjan 17.07.2011

## Veranstaltungen in der Region

**Kronberg**  
Moritz Stoepel liest aus den Regenbriefen 29.05.2011  
Michael Quast - Friedrich Stoltze 02.07.2011

**Eppstein, Burg Eppstein**  
Mozarts „Die Zauberflöte“ 16. + 17.07.2011

**Oberursel, HESSENTAG 2011**  
Höhner - Rock'in Roncalli Show 09. - 19.06.2011  
Hessentags-Party-Nacht 10.06.2011  
Sternstunden der Klassik 10.06.2011  
YOU FM Night mit Juli, Wir sind Helden & Madsen 10.06.2011  
Stefanie Hertel & Stefan Mross 12.06.2011  
The Black Pony & LIZA 12.06.2011  
Tigerpalast Varieté 12.06.2011  
Markus Wohlfahrt 14.06.2011  
Mundstuhl - Sonderschüler 14.06.2011  
BAP - Die Klassiker 15.06.2011  
Clueso & Band 15.06.2011  
Bigband der Bundeswehr - Benefiz-Konzert 16.06.2011  
Ich + Ich - Adel Tawil live mit Band 16.06.2011  
Scorpions - Farewell Tour 17.06.2011  
Silly - Alles Rot 17.06.2011  
Benjamin Blümchen u. d. goldene Katze - Musical 18.06.2011  
Oliver Pocher Live 18.06.2011  
Ernst Hutter & Die Egerländer 19.06.2011  
Neue Philharmonie Frankfurt - „Stars and Stripes“ 19.06.2011

**Hoffheim, Stadthalle**  
Spider Murphy Gang 13.05.2011

**Frankfurt, Brotfabrik**  
Jan Weiler – Lesung 26.05.2011

**Frankfurt, Commerzbank Arena**  
Mario Barth 04.06.2011

**Niedernhausen**  
Mike & The Mechanics – Hit The Road 2011 08.06.2011

## Information und Buchung:

Kur- und Stadtinformation Königstein im Taunus  
Hauptstraße 13a  
Tel. (0 61 74) 20 22 51 • Fax (0 61 74) 20 23 08  
info@koenigstein.de  
www.koenigstein.de  
Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr  
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

## Bock auf Burg: Es lockt der Rock...

## Fortsetzung von Seite 1

Ein weiterer Höhepunkt ist die Band „Eschenbach“. Die von Stephan Weidner produzierte Band bringt den lange ersehnten neuen Wind in die deutsche Rockmusik! Eschenbach, das begann mit den beiden Freunden Philip Eschenbach und Ben Tewaag, die damals noch Ultima Ratio Regis hießen und zahlreiche Gigs im Vorprogramm von Veteranen wie Pro-Pain und Dog Eat Dog spielten. Anfang 2009 war es dann so weit: Stephan Weidner, Kopf der Böhsen Onkelz, nimmt sich der Band an und bittet nach Frankfurt ins studio23, um dort das Debüt-Album zu produzieren. Für Tewaag steht inzwischen der Münchner Ritchy Schwarz am Mikro und über mehrere Monate entsteht zusammen mit Eschenbach (Gitarre, Bass, Elektronik) und Nils Berger (Weltrekordhalter am Schlagzeug) ein neuer Sound! Herausgekommen ist ein Album, das Drummer Nils Berger als ‚Streitaxt der Gefühle‘ bezeichnet. Eschenbach ist eine Band, die dem hohen Erwartungsdruck stets standhält und deren Leben sich unzensuriert sowohl in ihrer harten, deutschsprachigen Rockmusik, als auch in ihren teils schwermütigen, selbst reflektierenden Texten wiederfindet.

Sechs weitere Auftritte machen das Open Air komplett:

Im Spätsommer 2004 beschlossen „The Blind Circus“ ganz bescheiden, „die geilste Rock'n'Roll-Band aller Zeiten zu gründen“! Das Geheimnis, warum ihr Versprechen von einst kein leeres ist, ist eigentlich ganz einfach: „The Blind Circus“ machen Rock'n'Roll, „The Blind Circus“ leben Rock'n'Roll, „The Blind Circus“ sind Rock'n'Roll.

Die Liveshows der Wiesbadener Lokalmatadoren sind legendär. Die wollen nur spielen, und deshalb spielen sie überall, wo man sie lässt – und überall hinterlassen sie eine begeisterte, glückselige, euphorisierte und willenlose Menge, die eigentlich nicht mehr kann und trotzdem immer noch mehr will von dieser unglaublichen Band! Vom Woodstaud Open Air zum Harley Davidson Festival, vom Donaubeben bis zum Trebur Open Air, „The Blind Circus“ sind eine Festivalband, die jeden Quadratzentimeter einer großen Bühne voll einnimmt!

„Soundition“ – Die sieben Weinheimer Offbeat- Akrobaten sind mittlerweile zu Reggae- und Ska -Exportschlagern des Rhein-Neckarraums geworden! Die Bühnen dieser Welt teilten sie sich bereits mit Stars der Szene

wie den Ohrbooten, Nosliw oder Jamaram Live, für ihre ansteckenden Bühnenshows sammelten sie nahezu jeden Award aus dem Umkreis der Musikmetropole Mannheim ein! Die musikalische Bandbreite, die „Soundition“ so vielen Geschmäckern gleichzeitig zugänglich macht, reicht von in die Beine gehenden Ska-Brennern bis hin zu ruhigen und nachdenklichen Liedern und beherrscht ein abwechslungsreiches Arrangement sowie intelligente Texte, mit denen sich jeder leicht identifizieren kann.

„Revolving Door“ – Jung, dynamisch, gut aussehend und was auf'm Kasten! Mainstream, Voting, Castings, finanziell angeschlagene Labels, Künstler die sich verbiegen lassen, leere Preise und Awards – schon richtig, das alles bestimmt seit Jahren die Musiklandschaft. Doch immer wieder gibt es Ausnahmen, die gute Musik machen, die ihr Ding durchziehen und dadurch über ihre wachsende Fangemeinde eine rege Nachfrage erzeugen.

So sind: Liesa, Wiebke, Sabse, Litz und Rügen von „Revolving Door“. Sie erfrischen mit ihrer handgemachten Rockmusik die Musikszene und spielen sich von der Basis nach oben. Sie rocken 50 bis 70 Konzerte im Jahr und bringen es seit der Gründung 2006 auf über 350 Gigs. Und was gute Musik ausmacht, sieht man an der Nachfrage und der eigenen Tour durch Deutschland, Österreich und Schweiz im Winter 2010/11, mit über 30 selbst organisierten Terminen. Die Fünf begeistern auf der Bühne, sind bodenständig und immer für ihre Fans da. Nach ihrer Tour arbeiten die sympathischen Musiker an ihrem zweiten Album, werden ihre Ausbildung und Studium beenden, sowie viele fantastische Konzerte für ihre Fans geben.

Das Trio „Torpedohead“ um Sänger und Gitarrist Sven, Bassist Hardy und Drummer Zsch steht für eine explosive Mischung aus messerscharfen Rock'n' Roll Riffs mit erdigem Drive und eingängigen, mehrstimmigen Gesängen, die bei Hörkontakt sofort zünden. Seit der Gründung im Sommer 2008 hat die Rock'n' Roll Formation zahlreiche Liveshows in ganz Deutschland sowie auch im Ausland gespielt. Darunter viele Gigs als Support für internationale Größen wie die New York Dolls, Peter Pan Speedrock, The Adicts, Prima Donna oder Vains of Jenna. Im Jahr 2010 verschanzten sich Torpedohead in den legendären Woodhouse Studios in Hagen, um mit Produzent Siggie Bemm (Kreator, Pe-

ter Maffay, Udo Lindenberg) eine 5 Track EP aufzunehmen. Mit den neuen Songs im Gepäck, geht es nun auf Tour und nicht zuletzt zu „Rock auf der Burg“.

Ob das jetzt NintendoCore oder EmoNew-Wave oder ElektroPunk ist, was die Jungs von „Adieu OK!“ am Start haben, bleibt dem geneigten Hörer selbst überlassen. Auf jeden Fall hat das Quartett dicke Synthies, dicke E-Gitarren und ein dickes „Was-Sonst-Noch-Alles-Dazu-Gehört“ eingepackt und das kann nur heißen: Jetzt geht's vorwärts! Mit der ersten EP, Merchstand und Bandbus geht es nun jedenfalls auf große Fahrt. Dabei sind die ersten Sporen bereits verdient und nach bayerischer Kleinstadt klingt schon lange nichts mehr...

Ein echtes Erlebnis auf dem Event sind wie üblich auch die Sieger des regionalen Nachwuchswettbewerbs 2010 des K13 - Jugendhauses Königstein: „Devils Loft“ aus Schmitten! „Born To Rock'n' Roll“ ist nicht nur ein Song, sondern auch eine gute Beschreibung für diese Band, die schon einmal das Königsteiner Publikum begeisterte! Zusammen mit ihrer brachialen Bühnenshow werden sie sicherlich in der Zukunft über die Grenzen des Rhein Main Gebiets auf sich aufmerksam machen.

Veranstalter ist das K13 – Jugendhaus der Stadt Königstein i. Ts. in Zusammenarbeit mit der Rock AG. Zu den Helfern und Organisatoren gehören viele ehrenamtliche Jugendliche und junge Erwachsene aus Königstein, die sich schon sehr auf diesen Event freuen und angestrengt an den Vorbereitungen arbeiten. Der Einlass ist bereits um 14 Uhr, das Konzert beginnt um 15 und endet gegen 24 Uhr.

**Wichtig:** Bei der Einlasskontrolle werden für alle Besucher altersspezifische Kontrollbändchen nach Vorlage des Personalausweises vergeben! Bitte beim Einlass ein **amtliches Dokument (Personalausweis/Reisepass/Führerschein)** bereithalten. Karten kosten im Vorverkauf 9 Euro plus Gebühr oder 13 Euro direkt an der Abendkasse.

Vorverkaufsstellen: Kur- und Stadtinfo und Millennium Buchhandlung in Königstein, Ticketcenter Pritzer Kronberg, PALM- TIK-KETS & More Bad Homburg Karstadt 1.OG, Galeria Kaufhof MTZ, Zeilgalerie Frankfurt 4.OG, Galeria Kaufhof Wiesbaden und Musik Hofbauer in Kelkheim.

Alle Infos zu Kartenvorverkaufsstellen, Bands, etc. gibt es auch im Internet unter [www.rockaufderburg.de](http://www.rockaufderburg.de).

## Tarife im Mainova-Mobil

**Königstein (kw)** – Das Energie-Mobil des regionalen Energieversorgers Mainova kommt am nächsten Dienstag, 3. Mai, wieder nach Königstein. Bürgerinnen und Bürger können sich dort unverbindlich und vor Ort über das Angebot an Erdgas- und Strom-Tarifen, darunter Ökostrom novanatur aus heimischer Erzeugung, von Mainova informieren lassen. Auskunft über Tarife und Preise sowie Hausanschlüsse gibt Kundenberater Alfred Levy, der stets auch Energiespartipps bereit hält. Als weiteren Service nimmt er beispielsweise bei Umzug An- und Abmeldungen, Ummeldungen sowie Konto- oder Namensänderungen entgegen. Alfred Levy ist im Energie-Mobil unter der Rufnummer (0171) 581 5778 immer auch telefonisch erreichbar. Das Mobil ist am Dienstag, 3. Mai, von 9 bis 12 Uhr am Parkplatz Stadtmitte zu finden.

Antik- und Trödelmarkt am 15. Mai:  
letzte Standplätze zu vergeben

**Königstein (hhf)** – „Die Tradition des Marktes nur für Antikes und Trödel hat dieser Veranstaltung einen eigenen Charakter bewahrt, wie man ihn heute nur noch selten findet. Nicht zuletzt auch der Veranstaltungsort, hauptsächlich Kurpark und Fußgängerzone, trägt zum besonderen Flair dieses Marktes bei, so dass er von Marktbesuchern und Besuchern auch von weit her gerne wahrgenommen wird.“

Rudolf Krönke, Erster Vorsitzender des Vereins für Heimatkunde Königstein e. V., ist eigentlich recht zufrieden mit dieser Entwicklung, und auch diesmal scheint seine Rechnung wieder aufzugehen: Nahezu alle nummerierten Standplätze für Verkäufer auf

dem Antik- und Trödelmarkt am 15. Mai sind bereits „ausverkauft“. Es besteht aber weiterhin die Möglichkeit, im Kurpark Stellplätze im freien Aufbau zu belegen.

Der Aufbau beginnt wie üblich um 7 Uhr, der Abbau sollte bis 16 Uhr erfolgt sein. Neuware ist nicht zugelassen. Weitere schriftliche Anmeldungen sind an den Ersten Vorsitzenden des Vereins, Rudolf Krönke, Hauptstraße 20 zu richten.

Die Nummern und Bestätigungen für rechtzeitig gebuchte Standplätze können, sofern die Anmeldung nicht mit einem frankierten Rückumschlag versehen war, ab sofort in der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13/ Eingang Kurpark, abgeholt werden.

## Kulinarisches Dankeschön im „Millennium“

**Königstein (vo)** – Der 23. April ist für Bücherfreunde aus verschiedenen Gründen ein ganz besonderer Tag: Im Jahr 1616 starben an eben diesem Datum zwei der wichtigsten Schriftsteller der Literaturgeschichte: der englische Dramatiker und Lyriker William Shakespeare und der Urheber des „Don Quijote“ Miguel de Cervantes.

Im Heimatland des Spaniers de Cervantes entstand schon früh der Brauch, sich an diesem Tag Rosen und Bücher zu schenken – davon inspiriert, entschied sich die UNESCO 1995 dazu, den 23. April zum „Welttag des Buches“ zu erklären. Was hat dieser internationale Kulturtermin aber mit Königstein zu tun? Seit diesem Jahr wird der Festtag auch in der Buchhandlung „Millennium“ in der Königsteiner Fußgängerzone gefeiert. Mit einem erfrischenden Glas Sekt vom Schloss „Vaux“ und leckeren Häppchen der Königsteiner Kochbuchautorin Anne-Katrin Sura bewirtete Thomas Schwenk am Ostersonntag seine Stammkundschaft und zahlreiche Spaziergänger: „Das ist eine tolle Gelegenheit, meinen treuen Kunden einmal ein Dankeschön zu sagen, neue Bücherfreunde zu gewinnen und das Buch als solches zu feiern!“, umriss Schwenk die Ziele der recht spontanen Aktion. Wem die Thunfisch-, Koriandercreme- und Tatarbrote besonders gut schmeckten, konnte sich bei Anne-Katrin Sura direkt über die Rezepte informieren und eins ihrer bekannten Kochbücher inklusive einer persönlichen Widmung mit nach Hause nehmen. „Beim Kochen geht es für mich um

ein harmonisches und anregendes Miteinander, um schöne genussvolle Stunden, die durch Gespräche unvergesslich werden!“, so Suras Philosophie, die einen Euro vom Erlös jedes verkauften Buches an die „Clown-Doktoren“ spendete. Anhänger des spannenden Krimis konnten sich mit der Erfolgsautorin Nele Neuhaus in ungezwungener Atmosphäre über ihren im Mai erscheinenden Roman „Wer Wind sät“ informieren und ihrer Neugier freien Lauf lassen. Worum wird es im fünften Fall der Kommissare Pia Kirchoff und Oliver von Bodenstein gehen, was haben der Tod eines Nachwächters und ein zwei Millionen teures Grundstück miteinander zu tun? – Fragen, die viele Neuhaus-Fans kurz vor der Neuerscheinung heftig umtrieben. Schließlich bot das gemütliche Beisammensein auch die Möglichkeit, etwas über den Buchhändleralltag zu erfahren, noch ein Osterpräsent auszusuchen oder für sich selbst noch einen Schmöker für die Osterferien zu ergattern. Damit dem Nachwuchs bei den Plaudereien der Erwachsenen nicht langweilig wurde, hatte Schwenk auch hier Vorbereitungen getroffen: Zwischen Bücherregalen und Vitrinen warteten kleine Osterüberraschungen darauf, entdeckt zu werden. „Ein guter Tropfen und Bücher, das gehört manchmal einfach zusammen, dazu das schöne Wetter und gute Gespräche – das war ein Erfolg auf der ganzen Linie.“, resümierte Schwenk – es wird also sicher nicht der letzte „Welttag des Buches“ im „Millennium“ gewesen sein.



Buchhändler Thomas Schwenk (links), Krimiautorin Nele Neuhaus (Mitte) und Kochbuchspezialistin Anne-Katrin Sura (rechts) feierten im „Millennium“ mit zahlreichen Gästen den UNESCO-Welttag des Buches und hatten dabei sichtlich ihren Spaß. Foto: Oberhansl

## Osteroratorium in Immanuelkirche

**Königstein (aks)** – „Mit Pauken und Trompeten“ wurde das Osteroratorium zum Ostersonntag in der Immanuelkirche aufgeführt und begeisterte an einem schönen sonnigen Ostersonntag die zahlreich herbeigeströmte Gemeinde. Nicht alle fanden einen Platz in der Kirche, die aus allen Nähten platzte und so blieben die Türen offen – das Gezwitscher der Vögel störte nicht weiter! Das Königsteiner Vokalensemble mit Streichern, Flöten, Oboen, Trompeten und einer Pauke unter der Leitung von Katharina Götz mit den hervorragenden Solisten Ursula Ott (Sopran), Katharina Magiera (Alt), Sören Richter (Tenor) und Sebastian Kitzinger (Bass) war bestens auf dieses selten aufgeführte Musikstück von Bach vorbereitet. Die Uraufführung fand 1725 statt und wurde dann immer wieder von Bach selbst überarbeitet. Pfarrer Neuschäfer erklärte in sehr eindringlicher Weise den Aufbau der Musik: So beginnt das Osteroratorium sehr beschwingt – mit Pauken und Trompeten: Die Sinfonia am Anfang des Werks drückt Freude aus. Es folgt ein Adagio in H-Moll, das voller Schwere und Traurigkeit ist, hier wird der Zweifel hörbar, ob der Tod nicht doch endgültig ist. Die Texte sind eine freie Nachdichtung von Henrici Picander, die uns daran erinnern sollen, dass Ostern das Fest der Auferstehung ist, der Gewissheit der Überwindung des Todes: Grund zur Freude.

„Lachen und Scherzen Begleitet die Herzen,

Denn unser Heil ist auferweckt“

Glaube ist nicht nur seliges „Kopfnicken“ wie Pfarrer Neuschäfer sagt, sondern auch ungläubiges „Kopfschütteln“. Jesus lässt uns nach seinem Tod mit all unseren Zweifeln zurück, die wir nur im gelebten Glauben überwinden können.

Die kurze Geschichte handelt von den Frauen Maria Magdalena und Maria Jakobi die in aller Herrgottsfrüh zum Grab Jesu eilen, um ihn zu salben. Etwas später machen sich die Jünger Petrus und Johannes auf den Weg und erkennen noch in ihrem Lauf, dass sie vielleicht zu zögerlich gewesen sein könnten und zu spät kommen. Und so sind sie bass erstaunt, dass die Frauen schon vor ihnen am Grab sind und Jesus unauffindbar ist. Es herrscht große Traurigkeit und Ratlosigkeit, denn es kann kein Leichnam betrauert werden. Nur in dem Glauben an die Auferstehung finden sie – und nach ihnen alle Christen – Trost. Sie ist der Sieg über den Tod! Musikalischer Höhepunkt ist die Alt-Arie der Maria Jakobi, strahlend und berührend vorgetragen von Katharina Magiera:

„Saget, saget mir geschwinde, Saget, wo ich Jesum finde, Welchen meine Seele liebt!

Komm doch, komm, umfasse mich; Denn mein Herz ist ohne Dich Ganz verwaiset und betrübt.“



Pauken und Trompeten halten sich auf diesem Bild zwar im Hintergrund, doch kommt die Symbiose von Dirigentenpult und Kanzel gut zum Ausdruck. Foto: Sura



**Becker | Sennhenn | Schuster**  
Rechtsanwälte

Hauptstr. 41 | 65843 Sulzbach/Ts. | Tel. 06196/74615  
kanzlei@rhein-main-anwalt.de | www.rhein-main-anwalt.de | Parkplätze vorhanden

**kompetent | engagiert | persönlich | ganz in Ihrer Nähe**

 <p><b>Hubertus Becker</b> Rechtsanwalt Ehe- u. Familienrecht Miet- u. Pachtrecht Verkehrsrecht Versicherungsrecht</p>	 <p><b>Michael Sennhenn</b> Rechtsanwalt Erbrecht Immobilien- und Baurecht/WEG Gewährleistungsrecht Strafrecht Verwaltungsrecht</p>	 <p><b>Marion Schuster</b> Rechtsanwältin Fachanwältin für Arbeitsrecht Gesellschafts- u. Handelsrecht Vertragsrecht Unternehmens betreuung</p>
---	--	--

**Ballonfahrten**  
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –  
Infos unter Telefon 069/95 102574  
www.main-taunus-ballonfahrten.de

**positiv-**  
MAGAZIN



– Die Welt gehört den Optimisten –  
www.positiv-magazin.de

*Italianische Feinkost* **Da Gina** *Alimentari & Pasticceria*

**Genieß- und Probieraktion!!!**  
Am Samstag, 30. April 2011 von 9.00 bis 13.00 Uhr  
Entdecken und probieren Sie bei uns ausgewählte Köstlichkeiten aus den verschiedenen Regionen Italiens. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Es ist wieder Spargelzeit!  
Dazu im Angebot: Gekochter Schinken  
61462 Königstein · Limburger Str. 9  
Tel. 06174 / 5255

**ASKA**  
GmbH

Querstraße 4  
61462 Königstein  
☎ 0 61 74 / 222 87  
☎ 0 61 74 / 59 63  
Fax 0 61 74 / 2 47 89

**Moderne Heizung  
Schöne Bäder  
Haustechnik  
Solaranlagen  
Abflussreinigung**

**Tel.: 06174-22287**  
**www.laska-baeder.de**

EINE MARKE DER VOLKSWAGEN GRUPPE



**Die Ansage heißt:  
„Coole Preise!“**

ab 9.990,-\*

ab 9.990,00 €\*  
+ 685,00 €  
Überführungskosten  
= ab 10.675,00 €



**SEAT Ibiza SC inklusive Radio und Klimaanlage.\*\***  
Testen Sie den SEAT Ibiza SC – am besten bei einer Probefahrt.

SEAT Ibiza SC, 1.2, 44 kW (60 PS), Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 7,1; außerorts: 4,4; kombiniert: 5,4; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 125 g/km. Abbildung enthält Sonderausstattung gegen Mehrpreis. \*Unverbindliche Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH. \*\*Deutschlandweit nur 1.000 Fahrzeuge. Nur bei teilnehmenden Händlern. Je Händler nur begrenzte Verfügbarkeit.

**autohausmarnet**  
macht mobil

**Autohaus Marnet GmbH & Co. KG**  
Sodener Str. 1  
61462 Königstein  
Tel: (0 61 74) 29 93-939  
Fax: (0 61 74) 18 06  
seat@marnet.de  
www.marnet.seat.de

## Kunstgenuss am Taunusgymnasium

**Königstein** – Von A wie Akrobatik oder Amguri über I wie indische Tänze oder J wie Jubiläum bis Z wie zauberhafte Ideen oder zusammen feiern – seit dem dritten kul(tur)inarenischen Abend am vergangenen Donnerstag hat das Alphabet des Taunusgymnasiums wieder einige neue Facetten gewonnen. Auf der Bühne, im Foyer, in der Cafeteria und hinter den Kulissen engagierten sich wohl an die hundert Schüler, Eltern und Lehrer dafür, dass diese Veranstaltung zu einem im besten Sinne des Wortes bunten Abend wurde. Am Anfang aber war Schwarz: In der Eingangshalle blickten die Besucher zunächst auf eine mit schwarzem Tuch verhängte Wand. Das im Stil der Renaissance bemalte Stück Fußbodenbelag davor ließ ahnen, dass hier etwas Kunstvolles verborgen war. Als Martin Hublow, Musiklehrer, Flötist und Co-Moderator des Abends, gemeinsam mit Leon Nixdorf (Gitarre) ein nicht nur für Flötenspieler atemberaubendes Renaissancestück anstimmte, kam das Publikum dem Geheimnis schon ein Stück näher. Und schließlich enthüllten Natalia Schendzielorz und ihre Kollegin Andrea Felde das neue Prunkstück der TG-Kunstgalerie: eine etwa drei Meter breite und zwei Meter hohe modernisierte Version des Raffael-Bildes „Die Schule von Athen“, überraschend umgestaltet vom Leistungskurs Kunst. Nach diesem feierlichen Akt durften die Zuschauer selbst in das Bild hineingehen und sich als Teil desselben fotografieren lassen. Die Fotos konnte man später erwerben – und damit das Schulbudget aufbessern. Nach dem gelungenen künstlerisch-musikalischen Auftakt bot Andrea Grabe im Theatersaal eine selbst komponierte Improvisation zum Thema „Hoffnung“ dar, während das Publikum Platz nahm. Christine Antony, die für die Organisation des Abends verantwortlich zeichnete, präsentierte zusammen mit Martin Hublow die jungen Interpreten unterschiedlichster Kunst- und Musikstücke. In einer Schule mit musikalischem Schwerpunkt liegt es nahe, dass sich Pianisten dort wohl fühlen. So entlockten Schüler/innen verschiedener Jahrgangsstufen dem Klavier alle guten Töne, die in ihm stecken: Carla Inga Burkart (5a) und der vielfach preisgekrönte Mohin Jan Fariod (7f) interpretierten Tschairowsky, Kevin Haubitz spielte Rachmaninow und Max Schulze (Abiturjahrgang Q 4) sprang schwingend vom Keyboard zum Piano und unterstützte die im coolen Look auftretende Bigband mit jazzigen Klängen. Daniel Otto-Schleicher, der nicht nur für das Arrangement von „Supersonic Sunday“ Bemerkenswertes leistete, erwies sich einmal mehr als musikalischer Multitalent. Er sang, spielte Trompete – allerdings nicht gleichzeitig – und E-Gitarre und improvisierte zusammen mit Christian Heyer (Posaune). Nebenbei macht er gerade Abitur, genauso wie Ann-Kristin Lieberknecht (Querflöte) und Joachim Piepenburg (Cello), die zusammen mit Prof. Schwarz (Klavier) mit

einem Stück von Carl Maria von Weber ihre Abschiedsvorstellung gaben. Die beiden Sängerninnen Saskia Focken und Maija Lepistö boten so etwas wie ein Gesamtkunstwerk: Mit einer Choreografie voller Anmut, perfektem Styling und zauberhaften Stimmen verwöhnten sie Augen und Ohren des Publikums gleichermaßen. Für hohes Bewegungstempo sorgten die Sport-aerobic-Spezialistinnen Valerie Wahl und Josefine Hammerschmidt aus dem Jahrgang 5 sowie die beiden Akrobatinnen Katharina Bothe und Nadja Kron. Bei so vielen Künsten durfte die siebente Kunst nicht fehlen und so gab es auch zwei Filmbeiträge. Mit ihrem Trailer zu Franz Kafkas „Die Verwandlung“ machte die Literatur-AG unter der Leitung von Juliane Machold und Nina Schulte den Zuschauern Appetit auf mehr – im Dezember soll es dann tatsächlich auch mehr geben – und die bilinguale AG des Jahrgangs 6 (Leitung: Alexandra Arnemann und Ruth Stücke) beeindruckte mit ihrem Filmbeitrag „Girl against the jungle“ und ihrem guten Englisch. Zum Schluss hatten Andrea Grabe und Melanie Smyk (Gitarrenbegleitung Josua Hoster) allen Grund zu singen „I'm a believer“, denn an diese Schüler/innen muss man einfach glauben.

Damit nicht genug, durften die Gäste nach dem Kunstgenuss im Untergeschoss noch einen runden Geburtstag feiern: Die World of Breakfast, einst ins Leben gerufen von Rosita Albert und Renate Lieberknecht und kurz WoB genannt, wird in diesem Jahr 10 und dazu war hoher Besuch gekommen: Dieter Jaschke (Kreisausschuss des Hochtaunuskreises), Walter Krimmel (1. Stadtrat in Königstein im Taunus), Karl-Gustav Schramm (Stadtrat), Renate Herberholz, (stellvertretende Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung), Dr. Rosemarie zur Heiden (Leitende Schulamtsdirektorin im Staatlichen Schulamt Hochtaunuskreis und Wetteraukreis).

Alle gratulierten Schulleiterin Roswitha Stengl-Jörns und WoB-Chefin Marianne Bauder, die mit ihrem effizienten Team in allen Pausen einen wichtigen Beitrag für das körperliche und mitunter auch für das seelische Wohl der Schüler leistet. Bäcker Hees kam mit einem riesigen Jubiläumskuchen und die Schüler präsentierten dem Wob-Team fünf Meter Unterschriften als Dankeschön für die einfühlsame Rundum-Versorgung am Cafeteria-Tresen.

Zur feierlichen Krönung tanzten zwei indische Tänzerinnen, die Childaid-Gründer Dr. Martin Kasper engagiert hatte, und stellten so zusammen mit den Curry-Köchen des Amguri-Patenschulprojekts (Leitung: Thomas Brinkmann und Christine Bohn) eine graziöse Verbindung zu dem östlichen Subkontinent her. Wer selbst aktiv werden wollte, konnte sich noch in die Grundbegriffe des indischen Tempeltanzes einweihen lassen – in einer kreativen Schule ist beinahe alles möglich.



Stets eine beliebte Veranstaltung: Der „kul(tur)inarenische Abend“ am Taunusgymnasium.

## Mamas werden in der Kunstwerkstatt zum Muttertag verwöhnt

**Königstein** (kw) – Die Kunstwerkstatt Königstein lädt Mütter und ihre Kinder zu einem kunstvollen Porträt-Muttertag ein, und zwar am nämlichen Sonntag, 8. Mai, von 15 bis 16.30 Uhr. Während die Mütter Modell „sitzen“ und sich mit Kaffee und Kuchen verwöhnen, arbeiten die Kinder unter der Leitung von Ewa Stefanski als Künstler/innen an

der Staffelei und porträtieren ihre Mütter. Eine gemeinsame Zeit am Muttertag, die mit einer bleibenden Erinnerung gekrönt wird. Für Mütter und ihre Kinder ab 5 Jahren. Die Kosten betragen 29 Euro pro Kind, dabei sind Material, Kaffee und Kuchen inklusive. Anmeldung unter [www.kunstwerkstatt-koenigstein.de](http://www.kunstwerkstatt-koenigstein.de) oder telefonisch: (06174) 22353.

## Wanderinitiative Glashütten – Blümenträume wurden Wirklichkeit



**Glashütten** (kw) – Die April-Wanderung am 10. April mit 17 (!) Teilnehmer/innen war wieder mal ein echtes Wanderfest, das Wetter war traumhaft, sonnig und warm mit frischem Wind, und die Blütenpracht war nicht zu überbieten: Sämtliche Kirschbäume, die ersten Apfelbäume, japanische Kirschen, ja sogar der erste Raps – was für ein Frühling! Wer lange Jahre wandert, kann soviel Frühling auf einmal gar nicht fassen! Dazu passte dann auch die herrliche neue Tour auf dem Rheinsteig von Wiesbaden-Schierstein nach Frauenstein.

Zunächst führte der Weg von der Sektelleerei Söhnlein am Lindenbach in Schierstein entlang, unter der Bahn und später unter der Autobahn hindurch immer im Zickzack durch die wunderschön angelegten Gärten, bis man in die Weinberge kam. Am Nürnberger Hof blühte der erste Flieder, die Gruppe ging weiter zum Goethestein, wo eine nette Anekdote des verliebten Goethe vorgelesen wurde. Anschließend gab es noch einen Abstecher zum Aussichtsturm, bevor der Weg in Schlangenlinien auf dem Rheinsteig hinunter nach Frauenstein führte.

Mit der Einkehr im Weinhaus Klepper war die große Gruppe wieder sehr zufrieden, und

so ging man nach der Mittagspause leicht beschwingt ortsauwärts die Kirschblütenstraße (das ist eine Allee mit blühenden japanischen Kirschen) und weiter zum Weinlehrpfad. Anschließend führte das rote Dreieck am Brunnen vorbei wieder hinunter nach Schierstein. Eine der schönsten Wanderungen in fast 19 Jahren wurde in Schierstein beendet, einige machten noch einen Abstecher zum Hafen und warfen einen Blick auf den Rhein.

Am 1. Mai beginnt das 20. Wanderjahr der Wanderinitiative Glashütten:

Sonntag, 1. Mai, 10 Uhr: Von Friedberg-Ockstadt nach Bad Nauheim zum 19. Geburtstag der WIG

Sonntag, 5. Juni, 10 Uhr, ausnahmsweise und wegen Pfingsten der erste Sonntag des Monats – das Ziel wird noch nicht genannt. Mittwoch: 13. Juli, 18 Uhr, erste Abendwanderung im Taunus

Anmeldung jeweils am Vortag von 15 bis 18 Uhr unter Telefon (06174) 63319 (AB), Teilnahme auf eigenes Risiko!

Neue gut gelaunte Gäste sind jederzeit herzlich willkommen! Auch brave Hunde dürfen mitgehen. Infos auch unter: [www.wanderinitiative-glashuetten.de](http://www.wanderinitiative-glashuetten.de)

### Dipl.-Kfm. Jörg Deuner, Steuerberater

Wir beraten Sie gerne, auch direkt vor Ort bei Ihnen zu Hause

Wiesbadener Str. 110 Tel.: 06174/928314  
61462 Königstein [www.stb-deuner.de](http://www.stb-deuner.de)

### Anmeldung der Konfirmanden für 2012

**Schneidhain** (red) – Am Dienstag, 3. Mai, von 18 bis 19 Uhr erwartet Pfarrer Peter Gergel die Konfirmanden für 2012 und deren Eltern im Gemeindehaus, Am Hohlberg 19, zur Anmeldung.

Üblicherweise werden diejenigen Jugendlichen angemeldet, die im kommenden Schuljahr die 8. Klasse besuchen, denn da sind die Schulen angehalten, den Dienstagnachmittag für Konfirmandenunterricht freizuhalten. Es wird gebeten, zur Anmeldung das Familienstammbuch oder die Taufbescheinigung mitzubringen. Auch Ungetaufte können teilnehmen und die Taufe im Laufe des Jahres nachholen.

### Kirchweih bei Christkönig in Falkenstein

**Falkenstein** (red) – Seit dem Mittelalter feiern die Christen die Weihe einer Kirche mit einem großen Fest. Die Kirchweihe ist seither Treffpunkt für Jung und Alt, Groß und Klein. Und so feiert am Sonntag, 1. Mai, die Christkönigsgemeinde Falkenstein in der Heinzmannstraße in Falkenstein im Taunus ihre Kirchweih.

Um Punkt 11 Uhr eröffnet ein Festgottesdienst mit einer Taufe, den Kaplan Peter Celuch zelebriert, den bunten Veranstaltungsreigen. Anschließend ist Zeit, um mit vielen Menschen der Gemeinde ins Gespräch zu kommen. Das gemeinsame Mittagessen mit frisch zubereitetem Leberkäse, Bratkartoffeln und Salat im Pfarrsaal bietet dafür die beste Grundlage. Nach Kaffee und leckerem selbst gebackenen Kuchen warten spannende Informationen auf die Besucherinnen und Besucher. Kleine Gäste dürfen sich auf ihr ganz eigenes Programm freuen. Eine Schminkaktion sorgt dafür, dass sie sich in zauberhafte Fabelwesen verwandeln.

## Vorbegehungen zum „Zensus 2011“ starten in diesen Tagen

**Hochtaunuskreis** (red) – Ostern ist gerade vorbei und nun steht außer dem Hessentag auch der Zensus 2011 vor der Tür. Ab dem 26. April starten die Vorbegehungen der ausgewählten Haushalte im Landkreis. Die geschulten Interviewer gleichen dabei die bereits übermittelten Daten von Meldebehörden, der Bundesagentur für Arbeit und der Katasterverwaltung mit der Realität vor Ort ab. Diejenigen Haushalte, die befragt werden, erhalten ein Ankündigungsschreiben, einen Infoflyer sowie eine schriftliche Terminankündigung für die Befragung.

Ab dem 10. Mai beginnt dann die eigentliche Befragung. An der Haustür wird eine Minibefragung zur Existenzfeststellung durchgeführt. Der 46 Fragen umfassende Fragenbogen kann mit dem Interviewer ausgefüllt werden. Möchte der Auskunftspflichtige die Fragen ohne Hilfe ausfüllen, ist der

Fragenbogen innerhalb von 14 Tagen zur Erhebungsstelle Zensus 2011, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe zu schicken (das Porto trägt der Auskunftspflichtige), dort abzugeben oder auch online auszufüllen.

Die Interviewer, die in den kommenden Wochen an den Haustüren klingeln, haben einen Interviewerausweis erhalten, der sie in Verbindung mit dem Personalausweis zu der Vorbegehung und Befragung legitimieren. Sollten Bürgerinnen und Bürger jedoch Zweifel daran haben, ob es sich um legitimierte Interviewer handelt, kann dies mit einem Anruf bei der Erhebungsstelle Zensus 2011 des Hochtaunuskreises unter der Telefonnummer (06172) 999-9611 geklärt werden. Die Polizeidirektion Hochtaunus ist über die Vorbegehung und die Befragung in Kenntnis gesetzt.

# Historisch unauffällig aktiv – und ein wenig zu alt

**Königstein** (hhf) – Auch der Verein für Heimatkunde e. V. lädt jährlich im Frühling zur Hauptversammlung, die nicht zuletzt aufgrund des traditionellen heimatkundlichen Vortrages stets gut besucht ist. In dem natürlich auch von Nicht-Mitgliedern voll besetzten Seniorentreff, historisch gesehen also im alten Spritzenhaus, berichtete Klaus Bordes über die Suche nach „Mauern in Königsteins Erdreich“ und griff damit ein so aktuelles Thema auf, dass es in die Jahresberichte von 2010 ebenso wie 2011 hineinreichte, denn auch bezüglich der Kloster-Grundmauern auf der Baustelle am Parkplatz Stadtmitte engagiert sich der Verein. Überwiegend, wenn auch nicht zwingend für immer abgeschlossen sind dagegen die Aktionen im evangelischen Kirchgarten, wo der Verein auf eigene Kappe nach einem Turm der Stadtmauer suchte und die Begleitung der Ausgrabungen am ehemaligen Zugang zur Burg nur wenig oberhalb der Immanuelkirche.

Während eine – im wahrsten Sinne des Wortes – tiefergehende Untersuchung der merkwürdigen Mauerreste hinter dem ausgegrabenen (und aus Sicherheitsgründen wieder zugeschütteten) Burgtores aus finanziellen Erwägungen erst einmal ruhen muss, schlug sich besonders die geophysikalische „Bodenradarmessung“ im Kassenbericht ebenso wieder wie im Bericht des Vorstandes, den Ulrich Hiller als Stellvertreter von Rudolf Krönke vortrug. Obwohl nicht alle Mauerteile erfasst werden konnten, gehen die Mitglieder des Vereines davon aus, ein Stück Stadtmauer sowie einen auf alten Stichen erkennbaren Turm darin gefunden zu haben, der als Flankenschutz für die Burg ebenso diente wie zur Sicherung von Hauptstraße und Burgaufgang.

Neben der Entdeckung solch verkehrsfördernder Massnahmen aus der Vergangenheit hatten die Lokalhistoriker, namentlich Rudolf Krönke hingegen kräftig auf die Bremse getreten, als im Zuge der Umgestaltungsarbeiten am Parkplatz Stadtmitte Baggerschaukel und Kapuzinerkloster kollidierten: „Er hat festgestellt, dass die Mauern jetzt in großen Teilen mit alten Plänen und Aufzeichnungen übereinstimmen. Dabei wurden aber auch andere Reste

gefunden und bei der Stadt die Einschaltung des Denkmalamtes in Wiesbaden beantragt.“ Mit der erklärten Absicht der Stadtverwaltung, nach den Ausgrabungen die mit Mitteln des Vereines bis dahin noch intensiver erforschten Fundamente abzutragen, um den Platz tiefer anzulegen, haben sich die Heimatkundler abgefunden. Immerhin dürfte damit die Aussicht wieder steigen, den Ort in „Kapuzinerplatz“ umzubenennen (dafür müsste keine Adresse geändert werden!) und eine Nutzung für die künftigen Trödelmärkte würde der guten Sache wenigstens finanziell dienen.

Wie üblich wurden auch im vergangenen Jahr wieder zwei Trödelmärkte organisiert, die bei den Händlern (und Käufern) derart beliebt sind, dass sie schon Wochen im Voraus ausgebucht waren. Mit den Standgebühren finanziert der Verein seine Vorhaben und das Museum maßgeblich, da die Beiträge der momentan 72 Mitglieder für große Sprünge nicht reichen.

Aber auch die Politik der kleinen Schritte bringt voran: Ein völlig neu konzipierter Burgführer kam aus der Druckerei und ist auch in Englisch und Französisch zu haben, während die Bestände der 46 weiteren Broschüren zur Burg- und Stadtgeschichte wegen der geringen Lagerkapazität bei Bedarf stets direkt aus dem Computer ergänzt werden. Der Herr der Tasten ist Klaus Bordes, der neben seiner Tätigkeit als Museumsleiter auch immer bemüht ist, zu neuen Vorträgen und Ausstellungen die passende Begleitlektüre zu erstellen und mit aufwändig überarbeiteten Bildern zu versehen.

Dennoch sitzt Bordes eher wenig am Schreibtisch, sondern hält unter anderem regelmäßig Vorträge in der KVB-Klinik (13 im vergangenen Jahr) und führte die 695 Teilnehmer der 14 Burgführungen auch jedesmal noch ins Museum, wo er das „Modell der Burg pädagogisch und historisch hilfreich“ einsetzt. Diese Umwege führten zu einer Gesamtzahl von 1224 Museumsbesuchern, darin enthalten sind 529, die an den 277 Öffnungstagen 2010 ihren Weg ohne Führung dorthin gefunden hatten. „Offenbar ist das Burg- und Stadtmuseum für Königsteiner nur mit Besuch existent“, wertete der Verein die Zahlen aus, was

als schade empfunden wird, da man sich doch ständig Mühe gibt, die Ausstellung dort zu verbessern. Insbesondere die „Keltenvitrine“ ist im vergangenen Jahr umgestaltet worden – neben neuen Texten ist dort nun auch ein Kesselgehänge aus dem Heidetränktal zu sehen – ausserdem bekam der Verein einen römischen Jagdbecher als Dauerleihgabe aus dem Vortaunusmuseum.

Mit Führungen, Vorträgen und Ausstellungen (sogar in Schaufenstern der Fußgängerzone) hat der Verein allerdings auch regelmäßig sein Domizil verlassen und unter anderem über Friedrich Stolze, Hoffotograf Schilling und den „Fotoclub 1910“ berichtet, die Hauptstraße vor Ort besichtigt und ist in Zusammenarbeit mit dem Verein für Denkmalpflege zur „Kellerführung“ auch wieder im Untergrund tätig gewesen.

Nicht zuletzt aufgrund eines Zuschusses vom Kultusministerium für 14 Schülerführungen im Jahr (500 Euro für „Jugendarbeit“) schloss die Kasse auch diesmal wieder positiv ab, was Prüfer Heinz Großmann die Beantragung der Entlastung leicht machte, die dem Vorstand auch nicht verwehrt worden ist. Dennoch kamen unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ – auch von Seiten des Vorstandes – noch einige Dinge zur Sprache, die ein Ausruhen auf verdienten Lorbeeren wohl nicht gestatten werden:

„Überregionale Werbung ist wichtig“, so eine verblüffende Erkenntnis aus dem Burg- und Stadtmuseum, nachdem Leiter Bordes in letzter Zeit besonders viele Schüler aus dem Main-Taunus-Kreis registriert. Wenn diese allerdings am Parkplatz Stadtmitte ankommen, werden sie trotz Protesten der Heimatschützer keine Klostermauern mehr vorfinden, da deren Reste zwecks Umgestaltung abgetragen werden sollen. Bürgermeister Leonhard Helm versprach aber eine historisch korrekte Dokumentation der Grundrisse durch entsprechende Pflasterung.

Die größte Herausforderung für die Zukunft wird aber wohl darin bestehen, sich an die eigene Nasenspitze zu fassen, wenn nicht gar eine korrigierende Operation nötig wird: „Die Vereine müssen enger zusammenarbeiten“, forderte der 1. Vorsitzende Rudolf Krönke alle historisch interessierten und tätigen Institutionen auf, herkömmliches Schubladendenken zu überwinden, vielleicht sogar bis zur „Fusion“. Besonders der Verein für Heimatkunde, der im vergangenen Jahr mit Dr. Erhard Leimeister und Günter Demme wieder zwei Mitglieder verloren hat, weiß um den realen Hintergrund der Witze, die über den Versammlungsort „Seniorentreff“ gemacht werden: „Zumindest im Vorstand, aber auch sonst müssten sich aktiv jüngere Menschen in Geschichte einarbeiten, damit kein Wissen brachliegt, wenn einer von uns mal ausfällt“, sind sich Klaus Bordes und Rudolf Krönke einig.



Gelobt und entlastet für ihre Vorstandsarbeit im Verein für Heimatkunde: Ulrich Hiller, Rudolf Krönke, Helgard Weicht, Gerhard Weicht und Fritz Schummer (von links nach rechts) auf der Jahreshauptversammlung. Foto: Keutner

**QUELLE DER GESUNDHEIT**  
**BAD SODEN**  
AM TAUNUS

Der Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus lädt ein:  
**am Samstag, 30. April 2011,**  
**9:00 Uhr bis 14:00 Uhr,**  
**zum Flohmarkt an und in der Hasselgrundhalle**  
Gartenstraße 2a, 65812 Bad Soden am Taunus.  
Nach dem Bummeln können sich die Besucher bei Gegrilltem und diversen Getränken von den anstrengenden Feilschereien erholen. Der nächste Flohmarkt an der Hasselgrundhalle findet am 24. 9. 2011 statt. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer: 06196 / 208-412.

**Schreinerei Preuß GmbH**  
Raumgestaltung in Holz

**BERATUNG  
PLANUNG  
INNENAUSBAU  
MÖBELANFERTIGUNG**

**PARKETT  
FENSTER  
TÜREN  
REPARATUREN**

**Wir sind günstiger als Sie denken!**

**TopaTeam® & raumplus** Partnerbetrieb

Weberstraße 19-23 · 65779 Kelkheim · Tel. 0 61 95 / 91 15 94  
E-Mail: schreinerei-preuss@t-online.de · www.schreinereipreuss.de

**Rhein-Main-Entrümpelungen**  
Haushaltsauflösungen-Abrissarbeiten-Reparaturen aller Art  
**Rhein-Main-Antiquitäten**  
Betriebsauflösungen - Firmenaufösungen  
Anfahrt, Besichtigung und Angebotsabgabe sind generell „Kostenlos“  
Verwertbares wird angerechnet. Das kann den Preis für eine Haushaltsauflösung stark reduzieren.

**Rhein-Main-Entrümpelungen & Bauservice GmbH**  
Franziskusstraße 46 • 60314 Frankfurt am Main  
069/94547833 · 06173/928879 · 0172/6829102  
info@rhein-main-entrümpelungen.de



Seit 20 Jahren Partyservice mit Zeltverleih  
**Achim Weigand** Veranstaltungs-GmbH  
Wir liefern Ihnen in gewohnter Qualität  
Buffets, Menues, Fingerfood, süße und salzige Crêpes  
**Planen Sie Ihr Sommerfest rechtzeitig!**  
Vermietung von Geschirr, Gläser, Riesenpfannen,  
Heizstrahler, Tische, Stühle und vieles mehr.  
Planen Sie rechtzeitig Ihre Firmen- oder Familienfeier  
Tel. 06173 950 111 oder 0172 9746839  
Oder E-Mail: [Info@weigand-veranstaltungsservice.de](mailto:Info@weigand-veranstaltungsservice.de)

**Gartengestaltung:**  
Frühjahrsinstandsetzung, Bäume / Sträucher schneiden, fällen, Heckenschnitt, Dauerpflege.  
**Tel.: 06195 / 39 06**

Wenn Sie nicht mehr weiter wissen oder Hilfe brauchen. Wir sind Ihr Ansprechpartner für

**Wohnungsaufösungen & Entrümpelungen**  
preiswert, schnell und zuverlässig.  
Verwertbares wird verrechnet.

**Fa. WaDiKu**  
Tel.: 06190-1575  
Mobil: 0176-45061424  
Fax: 06190-889700  
E-Mail: wadiku@aol.com

**Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 • [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

**TENNISCLUB KÖNIGSTEIN**

## Aufschlag zur neuen Tennissaison

mit Profi-Showkampf am Sonntag, 1.Mai ab 11 Uhr auf der Anlage Falkensteiner Straße 28a

Der Tennisclub Königstein lädt alle Mitglieder und interessierten Tennisfreunde herzlich zum Tag der Offenen Tür und zur Saisoneroöffnung ein. Erwachsenen und Kindern bieten wir ein buntes Programm mit Tennis-Olympiade, Schnuppertraining, Kleinfeldtennis und freiem Spiel auf 4 Plätzen. Unsere Terrasse mit Ausblick auf Frankfurt, openfrische Pizzen und weitere Köstlichkeiten der italienischen Küche erwarten Sie! Unsere Vorstandsmitglieder stehen Interessenten für Fragen rund um den TCK gerne zur Verfügung. Neumitglieder, die an diesem Tag beitreten, zahlen nur die halbe Aufnahmegebühr. Unter allen Neumitgliedern werden fünf Trainerstunden verlost. Das besondere Highlight in diesem Jahr erwartet Sie um ca. 14.00 Uhr mit dem geplanten Showkampf zwischen zwei Profis von der aktuellen ATP-Tour. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## Kinder-Kunst-Pilotprojekt beendet: „Es waren vier bewegte Tage“

**Königstein** (dea) „Es waren vier bewegte Tage.“ Mit diesem Satz empfing Brigitte Holtermann, gemeinsam mit den weiteren Leiterinnen des Kursprojektes „Bewegte Kunst“, die zahlreich erschienenen Eltern und Kinder des Osterferienworkshops. Alle waren gespannt, das Ergebnis dieser Kooperation von Kinderkunstwerkstatt und der Stadt Königstein zu sehen.

So wurde der Kunstraum schnell verdunkelt, und auf einer großen Leinwand ein animierter Film gezeigt, den die Kinder gemeinsam mit Loimi Baumann erstellt haben. Spätestens jetzt war den Kursteilnehmer/innen klar, wie aufwändig so ein Film ist. In knapp vier Minuten war zu sehen, woran alle Beteiligten ebenso viele Tage gemeinsam gearbeitet hatten. Was wurde nicht alles benötigt, um das bewegte Huhn, um das sich alles drehte, mit dem nötigen Hintergrund, Gefährten, Szenarien aus Ton, Papier und Farbe zu umgeben. So schön der Film anzuschauen war, so schnell war er auch schon zu Ende, dafür erhielt aber jeder der Kursteilnehmer eine DVD mit Film und Bonusfotos mit nach Hause.

Da der Kurs dreigeteilt war, durften die jüngsten Teilnehmer mit Kursleiterin „Briggitte“ Holtermann den experimentellen Bereich betreten, in dem es auch darum ging, Gefühle auszudrücken. Wie kreativ dies vonstatten ging konnte man unschwer anhand der mit den Füßen gemalten Bildern an der Wand erkennen. Hier war die ungewöhnliche Aufgabe, sich zu klassischen, Western- und spanischen Klängen tanzend zu bewegen und gleichzeitig mit einem Stift zwischen den Zehen auf die auf dem Boden befindliche Pappe zu bemalen.

Ungewöhnlich und pädagogisch wertvoll waren auch die Gefühlsbälle, die von jedem Kind individuell angefertigt wurden. Hier lernten sie, wie man nonverbal nur durch Werfen des Balles seine Gefühle ausdrücken kann. Aus dem kleinen Büchlein mit dem Titel „Die Schule des Verstehens“ hatte Brigitte Holtermann diese Idee übernommen und war begeistert: „Ich kann den Eltern diese Lektüre nur zur Umsetzung empfehlen.“ Bei den größeren Kindern galt es, sich eigene Kostüme und kleine Accessoires zu designen und zu nähen. Für die Teilnehmerin Larissa Marketsmüller war das der ausschlaggebende Grund, dem Vorschlag der Eltern, diesen Kurs zu besuchen, zu folgen. Larissa: „Ich habe nur in der Grundschule einen Bären genäht. Mir hat die Idee gefallen, wieder zu nähen.“

Wie gut ihr und allen anderen Teilnehmerinnen (es waren leider keine Jungs dabei) das gelungen ist, konnten alle an der abschließen-

den Modenschau sehen. Voller Stolz präsentierten die einen kürzer, die anderen länger ihre Entwürfe auf dem extra dafür erstellten „Catwalk“. Sogar Bilder wurden teilweise aus Stoffresten genäht.

Larissa wird ihr Stoffbild auf jeden Fall in ihrem Zimmer aufhängen. Ob sie allerdings ihren Poncho und die Tasche tragen wird, wusste sie zum Zeitpunkt des Kurzinterviews selbst noch nicht. Kursleiterin Karin Menzel kann auf jeden Fall zufrieden sein: Sie hat ihren Schülerinnen nicht nur dabei geholfen, Ideen zu entwickeln, sondern diese auch umzusetzen und schlussendlich sogar zu präsentieren.

Was für die vielen Teilnehmer und Teilnehmerinnen ein großer Spaß und ein toller Zeitvertreib in den Ferien war, ist für Hermann-Josef Lenerz, der als Vertreter der Stadt Königstein anwesend war, ein erfolgreich abgeschlossenes Pilotprojekt: „Diese Kooperation mit der Kunstwerkstatt ist ein wichtiger Bestandteil, das Betreuungsangebot für die Königsteiner und natürlich Stadtteil-Grundschulkindern in den Ferienzeiten zu verbessern.“ Als Dankeschön gab es für die Kursleiterinnen von ihm dafür ein Vergissmeinnicht.



*Germanys Next Topmodel? Diese Teilnehmerin hatte sichtlich Spaß, nicht nur am Nähen, sondern auch am Präsentieren des Selbstgemachten.*

Foto: Stehle

## Lions-Clubs organisieren erfolgreich Berufsberatung

**Königstein** – Auch dieses Jahr haben die beiden Lions-Clubs Königstein Burg (Damen) und Lions-Club Königstein (Herren) eine Berufsberatung angeboten. Alle Oberstufenschüler der Königsteiner, Kronberger, Oberurseler und Kelheimer Schulen waren eingeladen. Die Veranstaltung steht in einer 32-jährigen Tradition. Den Schülerinnen und Schülern standen über 50 Vertreter unterschiedlichster Berufe und Branchen Rede und Antwort.

Erneut war es den Lionsclubs gelungen, den Schülern eine breite Palette von Profis und Führungskräften als Sparringpartner zur Verfügung zu stellen. Die Berater kamen aus den Bereichen Finanzdienstleistungen, Unternehmensberatung, Private Equity, Pharmazie, Medizin und Psychologie, Medien und Journalismus, Marketing und Werbung, Luftfahrt, Technik, Chemie, Physik, Biotechnologie, Informationstechnologie, Recht und Steuern, Planen und Bauen, Lehramt und Pädagogik, öffentlicher Dienst, Tourismus und Hospitality.

Oberstufenleiterin Grandemanche als Vertreterin für die gastgebende Bischof-Neumann-Schule und Dr. Roselieb vom Lionsclub Königstein begrüßten die Schülerinnen und Schüler sowie alle anwesenden Berater und leiteten die Beratungsrunde ein. Begeistert berichtete Dr. Roselieb von der langjährigen Tradition dieser Berufsberatung, die der Lions-Herrenclub vor 32 Jahren ins Leben rief und die nun seit einigen Jahren sehr erfolgreich gemeinsam und deutlich erweitert mit dem Lions-Damenclub organisiert wird. Dabei verwirklichte die Berufsberatung einen wichtigen Leitgedanken der Lions: Jugend und Weiterbildung im Sinne einer bürgerlichen Verpflichtung zu unterstützen und zu fördern. Gerade in Zeiten von G-8 sowie neu strukturierten Bachelor- und Masterstudiengängen sei es für die Schüler wichtig, sich frühzeitig um ihre Berufswahl zu kümmern. „Früher konnte man mal rechts und links schnuppern; heute bleibt den Schülern deutlich weniger Zeit für die Orientierung.“

Bei der diesjährigen Berufsberatung gaben die 51 Berater den interessierten Schülerinnen und Schülern unermüdlich Auskunft über die Voraussetzungen, Eignungsprofile, Tätigkeitsschwerpunkte und Spezialisierungsmöglichkeiten. Aber auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Karrieremöglichkeiten und Einkommenschancen waren ein wichtiges Thema.

Wichtig war den Schülern auch das Thema Studium. Hier konnten die Berater erste Hin-

weise geben; verwiesen aber auf professionelle Studienberatung, die aktuelles Know-how in Bezug auf die Hochschulen einsetzen. Dabei ist zu beachten, dass sich die Studiengänge durch die Bachelor- und Masterstudiengänge erheblich verändert haben. Die Beratung der Lionsclubs geht in eine etwas andere Richtung: sie gibt den Schülern Berufsideen und zeigt Karriereperspektiven auf. Gerade die Einsicht in die praktischen Herausforderungen und Chancen in den jeweiligen Berufen ist eine herausragende Ergänzung für das Beratungsangebot der Schulen und Universitäten.

Es waren auch dieses Jahr sehr viele Schüler unterwegs, die sich teils zielorientiert, teils sehr offen haben beraten lassen. Schülerinnen und Schüler, die sich beispielsweise für Pharmazie interessierten, erkundigten sich intensiv danach, welches Studium für den Bereich Forschung geeignet ist. Hier konnten hochrangige Vertreter der pharmazeutischen Industrie kompetent beraten und die beruflichen Möglichkeiten insbesondere in der globalen Forschung aufzeigen. Ein Marketing- und Werbe-Fachmann informierte darüber, dass bloße Kreativität für die Umsetzung von Werbung nicht ausreicht. „Im Studium werden auch betriebswirtschaftliche Zusammenhänge erlernt, um für den kaufmännischen Teil des Berufslebens gewappnet zu sein.“ Im Bereich Architektur hatten viele Bedenken bezüglich der hohen mathematischen Anforderungen im Studium und der späteren Jobperspektiven. Die Schüler erfuhren daraufhin, dass vielmehr eine räumliche Vorstellungskraft sowie Leidenschaft und Wille zur Dienstleistung Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche Architektenlaufbahn sind.

Die traditionell sehr gut vertretenen Berater aus der Wirtschaft und der Finanzdienstleistung haben ein unvermindert starkes Interesse an ihrem Fach verspürt: „Betriebswirte sind im Markt einfach sehr gefragt und haben – bei hohem eigenen Engagement – sehr gute Jobperspektiven.“ Der „Juristentisch“ war in diesem Jahr in besonderem Maße frequentiert; viele Schüler kamen mit detaillierten Fragen und zeigten sich überzeugt, ihren Studiengang bereits gefunden zu haben. Auch das Lehramt und die Pädagogik wurden stark nachgefragt. Die Lehrer waren erstaunt und erfreut über die vielen Fragen der Schüler.

Insgesamt haben die Schülerinnen und Schüler ihre Chance genutzt und sich vielseitig informiert. Es versteht sich fast von selbst, dass die Lionsclubs zugesagt haben, auch im nächsten Jahr diese Beratung wieder anzubieten.



*Berufsberatung an der Bischof-Neumann-Schule: ein Angebot der Lionsclubs, das für die Schüler eine wichtige Entscheidungshilfe für ihre Zukunft darstellt.*

## Schloßborner Kerbeverein feiert schon am 1. Mai

**Schloßborn** (kw) – Wer zu den Kerbeborsch gehört, hat das ganze Jahr Saison, und so fangen die Kirchweihbeauftragten gemeinsam mit dem Kerbeverein 2006 e.V. schon an diesem Wochenende an zu feiern, wie es sich gehört an der Mehrzweckhalle.

Anlass ist das Radrennen „Rund um den Finanzplatz „Eschborn-Frankfurt“ am 1. Mai, das die Schloßborner mit Frühschoppen und der Tanzband „Malwine“ im Zelt „direkt an der Rad-Rennstrecke“ ab 11 Uhr begleiten wollen. Spießbraten, Steaks, Wurst, Handkäs mit Musik, Äpfelwoi und natürlich Bier vom Fass stehen ganztägig auf der Menükarte, nachmittags wird das Angebot durch „Kaffee und Kuchen von den Kindergartenmüttern“ ergänzt. So vorgeglüht wandelt sich der

Sportplatz in Schloßborn eine Woche später endgültig in den „Kerbeplatz Schlobo“, auf dem die diesjährige Schloßborner Kirchweihfeier angesagt ist.

Am 7. Mai spielen dann ab 19.30 Uhr „Adam und die Micky's“ in der Mehrzweckhalle zum Kerbetanz auf, das Zugehörigkeitsgefühl kann man sich für 4 Euro ebendort an der Abendkasse erkaufen.

Der Kerbeumzug mit Gratisäpfelwoi schlängelt sich am darauffolgenden 8. Mai ab 14 Uhr der Mehrzweckhalle entgegen, wo Kaffee und Kuchen ab 15 Uhr auf den Einzugs der Kerbeborschen einstimmen. Bei freiem Eintritt wird das Blasorchester des TV Schloßborn die weitere Gestaltung des Tages übernehmen.

### Ärztendienst

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst für Königstein, Glashütten und Kronberg

#### Ärztlicher Notdienst

Kasse u. Privat

Samstag ab 8.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr  
Königstein, Am Kaltenborn 3  
(Hilfeleistungszentrum/Polizei am Kreisel)  
Tel. 06174 / 19292

Feiertagsdienst beginnt morgens 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Morgen um 6.00 Uhr.

Sonstige Vertretungen, besonders Mittwochnachmittag und nachts, nur bei den behandelnden Ärzten erfragen.

Augen- u. Zahnärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und Hilfsdienste: Tel. 06174 / 22664

Mobiler sozialer Dienst: Tel. 06174 / 1225

Polizei-Notruf: Tel. 110

Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112

Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222

Hospiz Arche Noah: Tel. 0172-6768888

Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Notdienst: H.-J. Elmer, Schwalbach, Tel. 06196 - 765995

### Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 28.04. **Marien-Apotheke**  
Bad Soden, Königsteiner Str. 51  
Tel. 06196 / 22308

Fr., 29.04. **Burg-Apotheke**  
Königstein, Frankfurter Straße 7  
Tel. 06174 / 7528

Sa., 30.04. **Hornauer Apotheke**  
Kelkheim, Hornauer Straße 85  
Tel. 06195 / 61065

So., 01.05. **Kur-Apotheke**  
Kronberg, Frankfurter Straße 15  
Tel. 06173 / 940980

Mo., 02.05. **Park-Apotheke**  
Kronberg, Hainstraße 2  
Tel. 06173 / 79021

Di., 03.05. **Dreilinden-Apotheke**  
Neuenhain, Hauptstraße 19  
Tel. 06196 / 22937

Mi., 04.05. **Thermen-Apotheke**  
Bad Soden, Am Bahnhof 7  
Tel. 06196 / 22986

Sonntag **Marktplatz** Sonntag  
1. Deutsch-Holländischer  
**Stoff-Markt**  
Riesenauswahl an Mode-, Möbel-,  
Gardinenstoffen und Kurzwaren  
+ Sonderthema Perlen + selbstgemachter Schmuck  
Infos unter [www.expo-concept.de](http://www.expo-concept.de) Tel. 0201-8942111

11-17 Uhr  
Stoff & Tuch Markt  
Kelkheim  
So. 8. Mai  
ca. 80 Stände



# Familie Moos: 50 Jahren deutsche Radsportgeschichte

50 Jahre ist es her: Der Henninger-Turm war gebaut – große Einweihungsfeier auf dem Sachsenhäuser Berg. Ein neues Wahrzeichen für Frankfurt am Main: Silo, Aussichtsturm, Dreh-Restaurant, Gesellschaftsräume. Konsul Bruno H. Schubert, Besitzer der alten Frankfurter Brauerei, versammelte seine Direktoren um sich: „Was können wir tun, um den Henninger-Turm ins Bewusstsein der Menschen zu bringen?“ fragte er damals. Die Antwort seines Marketing-Direktors Gustl Huber fiel ebenso spontan wie überzeugend aus: „Machen wir doch ein Radrennen rund um den Henninger-Turm.“

Auf Veranlassung von Bruno H. Schubert nahm die Brauerei unverzüglich Kontakt zum Hessischen Radsportverband und zum Radsport-Bezirk Frankfurt auf. Beide Organisationen verwiesen auf die erst kurz zuvor gegründete „Gesellschaft zur Förderung des Radsports mbH“. Deren Gesellschafter, die Brüder Hermann und Erwin Moos, hat-

ten sich auf die Fahnen geschrieben, für den Fortbestand der Radrennen auf der Frankfurter Stadion Rennbahn zu sorgen. Ein Jahr später, 1962, fiel erstmals der Startschuss zu „Rund um den Henninger-Turm“. Der belgische Weltmeister Rik van Looy, damals überragender Akteur der internationalen Szene, reiste mit seiner Mannschaft an, Armand Desmet, einer seiner Helfer, gewann die Premiere. Im Hause Henninger war man hochzufrieden mit diesem Auftakt. Das Rennen brachte die Menschen direkt zum Hainer Weg, und immer wieder wurde der Henninger-Turm automatisch in der Berichterstattung genannt. Mit jedem weiteren Rennen gewann der Henninger-Turm an Popularität und Zuspruch, bis ihn schließlich die Frankfurter als neues Wahrzeichen ihrer Stadt tief in ihre Herzen schlossen.

Jeder deutsche Radrennfahrer, egal, ob er Profi ist oder Nachwuchsfahrer, soll die Chance haben, einmal in seiner Karriere bei ‚Rund um den Hennin-

ger Turm‘ zu starten. Das war und ist die Philosophie des traditionsreichsten deutschen Radrennens, die von den Veranstaltern Hermann und Erwin Moos vom ersten Moment an in die Tat umgesetzt worden ist. Als dann 2008 der Vertrag mit dem Titelsponsor auslief, standen die Stadtväter von Eschborn und Frankfurt an der Seite des Radklassikers. 2009 hieß das Radrennen „Eschborn-Frankfurt City Loop“, auf Wunsch der beiden Städte wurde die Veranstaltung 2010 in „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“ umbenannt. „Wenn ich zurückblicke, bin ich doch stolz auf meinen Vater und meinen Onkel, wie sie über die Jahrzehnte das Rennen entwickelt haben, es der Zeit entsprechend immer modernisierten und wie sie es verstanden, den einen oder anderen Höhepunkt zu realisieren“, sagt Bernd Moos-Achenbach, der mit Leidenschaft und Routine inzwischen „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“ am Leben hält.



**Auf nach Kronberg!**  
Westerbachstraße 9

## hibike Festival

# 7.05.2011

**SAMSTAG, AB 10 UHR**  
AUF UNSEREM FIRMENGELÄNDE

**Größtes TESTBIKE EVENT im Rhein-Main-Gebiet**

**DIE HAUSMESSE ZUR SAISONERÖFFNUNG**

- ✓ EXPERTENTIPPS AUS ERSTER HAND VON HERSTELLERN & LIEFERANTEN
- ✓ GEFÜHRTE TOUREN (RENNRAD, ALL MOUNTAIN, DOWNHILL)
- ✓ MASSENHAFT TESTBIKES
- ✓ SONDERANGEBOTE!

UNTER ANDEREM DABEI:

**Testfahrt? Nicht vergessen: Ausweis + Helm / Pedale**

Mehr zum Event auf [www.hibike.de](http://www.hibike.de)

**BIKE & SPORT**  
Königstein

Tel. 06174-293570  
Mob. 0163-6873820  
**Limburger Str. 6**

Mo - Fr 10:00 - 13:00 15:00 - 18:00 Mi u. Sa 09:30 - 13:30 Inh. R. Lauber

## Schafft Wegmann das Triple oder wird ihm der Hat trick vermasselt?

Zum Jubiläum nur das Beste: Nicht weniger als 200 Profis aus 25 Mannschaften stehen am 1. Mai vor der Startlinie der 50. Ausgabe des Frühjahrsradklassikers, der lange Zeit „Rund um den Henninger-Turm“ (siehe auch nebenstehenden Bericht) und seit zwei Jahren „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“ heißt. Und 199 von ihnen haben nur ein Ziel: Fabian Wegmann das Triple zu vermasseln. Der Sieger von 2009 und 2010 vermasselt natürlich vom „dreifachen Wegmann“, wie er sagt. In der Geschichte des Frankfurter Radklassikers ist es noch keinem Profi gelungen, drei Siege in Serie hinzulegen. Erik Zabel konnte das Rennen zwar dreimal gewinnen, seine Siege 1999, 2002 und 2005 lagen allerdings jeweils drei Jahre auseinander. „Drei Siege in Folge, das muss endlich mal einer schaffen“, sagt Wegmann, der in dieser Saison für das neue luxemburgische Team Leopard-Trek die 201,5 Kilometer lange Schleife in Angriff nehmen wird. „Ich habe meine Freiheiten, das Team ist ganz auf mich ausgelegt“, verrät Wegmann, der in Frankfurt unter anderem von Jens Voigt unterstützt wird. „Die Vorbereitung lief gut, ich bin mit dem Saisonverlauf nach meinem dritten Platz beim Grand Prix Miguel Indurain ganz zufrieden“, sagt Wegmann und ist sich der Größe der Aufgabe sehr bewusst: „Das war letztes Jahr schon schwer auf dem flacheren Rundkurs an der Alten Oper.“

Nicht ausgeschlossen, dass sich zum 50. die Sprinter um den Sieg streiten. Allen voran Mark Cavendish vom US-Team HTC-Highroad. Der schnelle Brite gewann in seiner eindrucksvollen Karriere bereits 15 Tour de France-Etappen, triumphierte sechsmal beim Giro d'Italia und viermal bei der Vuelta a España. Wer mit ihm in der Spitzengruppe auf die Zielgerade steuert, muss sich meist über den Sieg keine Gedanken machen. Zu seinen ambitionierten Teamkollegen zählt der deutsche Jungprofi John Degenkolb, der

in diesem Frühjahr mit Etappensiegen bei der Algarve-Rundfahrt und den Drei Tagen von West-Flandern auf sich aufmerksam machte. Neben dem Weltranglisten-Zweiten HTC-Highroad und dem Weltranglisten-Fünften Leopard-Trek sind fünf weitere ProTeams gemeldet: Ag2R aus Frankreich mit Cyril Dessel, Omega Pharma-Lotto aus Belgien mit Sebastian Lang, Rabobank aus den Niederlanden mit Lars Boom und Theo Bos sowie das französische Team Vacansoleil-DCM.

Erstmals seit vielen Jahren ist eine deutsche Nationalmannschaft am Start, deren Chancen von Kennern der Szene als aussichtsreich beschrieben werden. Danilo Hondo (Lampre-ISD) und Gerald Ciolek (Quickstep) standen in Frankfurt bereits auf dem Podium und zählen wie Marcus Burghard (BMC Racing Team) zweifelsfrei zu den Mitfavoriten bei „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“. Elf Pro Continental-Teams und sieben deutsche Continental-Teams komplettieren das Feld. Darunter das höchstklassierte deutsche Team NetApp, das das wichtigste deutsche Frühjahrsrennen nutzen möchte, um weiter auf sich aufmerksam zu machen. Mittelfristig plant NetApp den Sprung in die höchste UCI-Kategorie – das große Ziel: die Teilnahme an der Tour de France. Ein Sieg in Frankfurt wäre da nicht nur wichtig für die Visitenkarte des Sponsors.

„Das 50. Mairadrennen bedeutet mir viel“, sagt Organisator Bernd Moos-Achenbach, dem es wieder einmal gelungen ist, den Klassiker nicht nur am Leben zu erhalten, sondern ein Klassefeld an den Start zu bringen. „Wir freuen uns auf ein spannendes und hochklassiges Rennen, das für uns alle mehr ist als nur ein sportlicher Wettkampf“, sagt Bernd Moos-Achenbach und fügt an: „Der Radklassiker von Eschborn und Frankfurt ist auch ein Stück hessische Kulturgeschichte, ein Feiertag für alle Menschen im Rhein-Main-Gebiet.“

## Natürlich günstig: Strom aus dem Main.

### Novanatur: Wasserkraft für Rhein-Main.

**Frankfurt**

**Novanatur statt Atomstrom. Jetzt umsteigen!**

Novanatur ist CO<sub>2</sub>-frei erzeugter Naturstrom, der aus der Wasserkraft des Mains gewonnen wird. Grüner geht's nicht und günstig ist er auch. Jetzt umsteigen und finanziellen Vorteil sichern: [www.mainova.de](http://www.mainova.de)

Stromkennzeichnung: Information zu Stromlieferungen der Mainova AG, Frankfurt gem. § 42 Energiewirtschaftsgesetz. Alle Angaben auf Basis der Daten für das Jahr 2009. Gesamtstromlieferung (Anteil der Energieträger): 50% fossile und sonstige Energieträger (z. B. Steinkohle, Braunkohle, Erdgas), 14% Kernkraft (z. B. Uran) und 36% erneuerbare Energien (z. B. Wasserkraft, Windkraft, Sonnenenergie). Umweltauswirkungen je Kilowattstunde: 375 g/kWh CO<sub>2</sub>-Emissionen, 0,0003 g/kWh radioaktiver Abfall (Quelle: Mainova AG). Durchschnittswerte der Stromerzeugung in Deutschland (zum Vergleich): 58% fossile und sonstige Energieträger, 17% Kernkraft, 25% erneuerbare Energien. Umweltauswirkungen je Kilowattstunde: 508 g/kWh CO<sub>2</sub>-Emissionen, 0,0007 g/kWh radioaktiver Abfall (Quelle: BDEW). Lieferung Stromprodukte mit abweichendem Energiemix (Novanatur, Mainova OKaWe, Mainova Green Optionen): 100% erneuerbare Energien. Umweltauswirkungen je Kilowattstunde: 0 g/kWh CO<sub>2</sub>-Emissionen, 0 g/kWh radioaktiver Abfall (Quelle: Mainova AG). Verbleibender Energiemix: 52% fossile und sonstige Energieträger, 14% Kernkraft und 34% erneuerbare Energien. Umweltauswirkungen je Kilowattstunde: 388 g/kWh CO<sub>2</sub>-Emissionen, 0,0003 g/kWh radioaktiver Abfall (Quelle: Mainova AG).

# RUND UM DIE GESUNDHEIT



## Das Sanitätshaus Achim Kunze im Facharztzentrum Königstein – Der Mensch im Mittelpunkt

Als einer der führenden Vollenbieter der Gesundheits- und Sanitätshausbranche im Rhein-Main Gebiet bietet das Sanitätshaus Achim Kunze ein großes Spektrum an Beratung und Produkten. Ein umfangreiches Sortiment von Hilfsmitteln und ergänzenden Produkten stellt dabei die optimale Versorgung aus einer Hand sicher.

Das Sanitätshaus Achim Kunze, ein Haus für Gesundheit, Fitness und Rehabilitation. Zum Sortiment gehören nicht nur Fertigprodukte sondern auch Maßanfertigungen der Orthopädischen Zentralwerkstatt, der Einlagenwerkstatt und des Reha-Sonderbaus. Dabei werden die individuellen Anpassungen von einem Techniker vor Ort vorgenommen.

### Im Sanitätshaus finden Sie Hilfe:

- in der Rehabilitation nach Operationen oder bei akuten Erkrankungen
- in der Prävention, um Krankheiten vorzubeugen
- in der Therapie nach Unfällen und schwerer Krankheit bei der Pflege im häuslichen Umfeld
- wenn Sie Beratung im Bereich barrierefreies Leben suchen
- als kompetenter Partner des Sports



Die Palette des umfangreichen Angebotes geht von der Krankenpflege (Dekubitusprophylaxe, Pflegehilfen, Messgeräte, Alltagshilfen) über den Wellnessbereich (Körperpflegeprodukte, Heimtrainer, Gesundheitswäsche) bis zur Sparte Gesund und Fit im Beruf (Arbeitsschuhe, Mobilkissen, etc.)

Für die kleinsten Kunden steht ein eingespieltes Team aus Orthopädie-Technikern und Reha-Technikern bereit, das mit Fingerspitzengefühl berät und in enger Zusammenarbeit mit Eltern, Ärzten, Therapeuten und Betreuern nach der optimalen Versorgung sucht.

Zum umfangreichen Service des Sanitätshauses Achim Kunze im Facharztzentrum Königstein gehört, wie in allen Filialen, neben der individuellen persönlichen Beratung die Unterstützung bei den Formalitäten wie der Antragstellung bei den Kostenträgern und die Rezeptabwicklung.

### Sport und Bewegung

Sportler profitieren von der Erfahrung, die hier in den letzten Jahren konsequent weiterentwickelt wurde. Als offizielle Betreuer z.B. der Fußballer des FSV Mainz 05 und des SV Wehen Wiesbaden, oder der Wiesbadener Bundesliga Triathlon-Mannschaft ist man im Sanitätshaus Achim Kunze vertraut mit den Problemen, die intensive Sportausübung mit sich bringen kann und will Verletzungsrisiken minimieren, Verletzungen optimal und in angemessenen Zeiträumen behandeln.

In der Wilhelmstraße 17 in Wiesbaden entsteht zur Zeit ein neu gegründetes Institut in dem die Kompetenzen aus Bereichen der Sportwissenschaft und Sporttherapie, der Medizin und Orthopädiertechnik bis hin zum Leistungssport zusammengeführt werden. Die funktionelle Anatomie und Biomechanik des Menschen als Basis der täglichen Arbeit im Sanitätshaus und im neuen Wiesbadener Institut für Bewegungsanalyse – dem wir die Mitarbeiter des Sanitätshauses Achim Kunze im Facharztzentrum in Königstein beraten Sie gerne, wenn es um einen Termin im wib geht – ab Juni ist es so weit. Und so viel sei schon vorab, die offizielle Eröffnung findet am 4. Juni statt.

**Für die Filiale in Königstein wird für das nächste Ausbildungsjahr auch noch ein/e Auszubildende/r für den Verkauf gesucht.**

**sanitätshaus achim kunze** im Facharztzentrum Königstein  
Bischof-Kaller-Straße 1a · 61462 Königstein  
Telefon (06174) 95 52 67 0 · Telefax (06174) 95 52 67 9  
www.s-ak.de

– Anzeige –



## Der Weg zu Ihrer Gesundheit



### 華宇康復診所

Naturheilpraxis CHEN  
für chinesische Medizin (TCM)

präsentiert folgende Behandlungsmethoden: Akupunktur, Akupressur, Kräuter- und Ernährungsberatung, Puls- und Zungen-Diagnose

### Kostenlose Infostunden für individuelle Fragen

Samstags, 15.30 bis 16.30 Uhr – **Eintritt frei**

7. Mai 2011 – Probleme mit Magen u. Darm

14. Mai 2011 – Psychische Beschwerden / 21. Mai – Allergie

28. Mai – Schmerztherapie / 4. Juni – Maculadegeneration

Referent: Heilpraktiker Xinyu Chen,

Absolvent der Medizinischen Universität Fujian (China).

Ort: Katharinenstraße 4 · 61476 Kronberg/Ts.

Hauseingang rechts in der Adlerstraße

Bitte telefonische Anmeldung: Tel. 06173 - 99 68 16

PARTNER FÜR IHRE GESUNDHEIT  
UND IHR WOHLBEFINDEN!

- Kosmetische Beratung
- Internationale Arzneimittel
- Ernährungsberatung
- Blutwertbestimmungen u.v.m.

### BURG-APOTHEKE

Frankfurter Straße 7 · 61462 Königstein

Tel.: 08 00 75 28 000

### FALKENSTEIN APOTHEKE

Alt Falkenstein 47 · 61462 Königstein · Tel.: 0 61 74/93 17 70



## SOZIALZENTRUM

- Familienpflege
- Krankenpflege
- 24-Stunden-Pflege
- Altenpflege
- Tagespflege

Hauptstraße 426 · 65760 Eschborn

Tel.: 06173 - 64 00 36 · Fax: 06173 - 60 68 79

E-Mail: info@sozialzentrum-eschborn.de

www.sozialzentrum-eschborn.de

## ErgoAKTIV KÖNIGSTEIN

Christoph Mohr

### PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE

Am Neuenhainer Wald 4 · Tel.: 06174 - 95 55 29 · Mobil: 01520 - 89 35 221

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 20:00 Uhr,

Sa: 8:00 - 13:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Gerne betreuen wir Sie als

Kassenpatient oder als Privatpatient in unserer Praxis oder als Hausbesuch.

Ergotherapeutische Behandlung in den Fachbereichen: Neurologie und

Geriatric - Dysphagie (Schluckstörung) - Chirurgie und Orthopädie - Pädiatrie.

www.ergotherapie-koenigstein.de Wir freuen uns auf Sie!



Klosterstraße 3a · Königstein/Ts.

0 61 74 / 47 54

www.Naturladen-Arche-Noah.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00 – 19.00 Uhr

Sa.: 9.00 – 14.00 Uhr

Lieferung frei Haus

Obst und Gemüse - frische Lieferung

Mo., Di., Mi., Do., Fr.

Brot täglich frisch

Trockenwaren

Getränke

Kosmetik

Und vieles mehr ...

Es gibt Möglichkeiten Ihren

Einkauf günstiger zu gestalten.

Sprechen Sie uns an.

Wir finden bestimmt auch für Sie

die passende Lösung.

Besonders großer Nachfrage

erfreut sich unsere ABO - Kiste,

die wir Ihnen gerne persönlich

ausliefern.

Hol- und Bringservice



Praxis für Physiotherapie,  
Rehabilitation und  
Medical Wellness  
Christine Henrici

Frankfurter Straße 7 · 61476 Kronberg  
Tel. 06173 - 67115 · Fax 06173 - 321629  
eMail: kontakt@physio-vital.de

## NATÜRLICH SCHÖN



Warum wirkt meine Faltencreme  
nicht gegen Falten?

Weil eine rezeptfreie Faltencreme nicht die tote  
Hornhaut verlassen darf, Falten entstehen aber  
tiefer. Wirksame Behandlung durch natürliche  
Milchsäure - fragen Sie mich nach kostenloser  
Beratung. Therapie schon ab 125,- €!

Kostenlose Beratung unter:  
Tel. 0 61 74 / 93 19 93

GERD FRERKER · www.faltenlos.vpweb.de

Heilpraktiker in Königstein · Blumenstr. 23

Hautbehandlungen seit 1989

### Wir beraten, helfen und pflegen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege + Behandlungspflege durch  
examierte Fachpflegekräfte · Hilfestellung bei allen hauswirt-  
schaftlichen Arbeiten · Rufbereitschaft rund um die Uhr ·  
Ehrenamtliche Hilfen - Essen auf Rädern

### Wir sind zertifiziert!



## ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION

Kronberg + Steinbach

Wilhelm-Bonn-Straße 5  
61476 Kronberg im Taunus  
Tel. 06173-9263-0 · Fax 9263-16  
www.diakonie-kronberg.de  
info@diakonie-kronberg.de

## Pflege mit Herz und Verstand Pflegerstation Schwester Barbara

Robert-Stolz-Straße 1 · 65812 Bad Soden

Telefon-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 66

Fax-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 67



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Pfeleinsätze für die Pflegekasse
- Seniorenwohngemeinschaften



Wir sind eine zugelassene Zivildienststelle.

Zugelassen zu allen Kranken- und Pflegekassen

## Nimm Dir Deine persönliche Auszeit

TriYoga-Center Königstein

Roselyne Colin  
Yogalehrerin und Heilpraktikerin  
Blumenstraße 23  
61462 Königstein  
Tel.: 06174 23581  
info@TriYogaCenter.de  
www.TriYoga-Center.de



# HESENTAGSWOCHEN AKTUELL

## Mainova macht den Hessestag elektromobil

Mobilität ist Trumpf. Allein in Hessen zählte das Statistische Bundesamt im Jahr 2010 mehr als drei Millionen PKW. Um Umwelt und Klima nachhaltig zu entlasten, muss über alternative Konzepte nachgedacht werden. Eine mögliche Alternative zum klassischen Verbrennungsmotor: elektrische Fahrzeuge. Sie rücken die Vision vom CO<sub>2</sub>-freien Individualverkehr in greifbare Nähe. Die Frankfurter Mainova AG macht das Zukunftsthema Elektromobilität nun unter anderem auch auf dem Hessestag in Oberursel erfahrbar.

### Zukunftstechnologie im Praxistest

Als aktiver Partner der Aktion Modellregion Rhein-Main ist die Mainova AG bereits daran beteiligt, den Verkehr in und um Frankfurt buchstäblich „unter Strom“ zu setzen. „Die Mainova wird beim Ausbau der Elektromobilität in Frankfurt und Umgebung eine führende Rolle einnehmen“, betont der Vorsitzende des Vorstandes der Mainova AG, Dr. Constantin H. Alsheimer. „Die Elektromobilität hat enormes Potenzial und wird vor allem in Ballungsräumen wie dem Rhein-Main-Gebiet an großer Bedeutung gewinnen.“ Im Laufe des Jahres 2011 soll das Tankstellennetz dazu auf insgesamt 40 Stationen anwachsen. Für eine umfassende Verbreitung der Elektromobile ist jedoch nicht nur eine flächendeckende Infrastruktur nötig. Im mobilen Alltag muss darüber hinaus auch die (Fahrzeug-) Technik überzeugen.

Seit September 2009 läuft bei der Mainova AG daher ein Pilotprojekt, bei dem 15 Elektro-Roller für externe Langzeittests und Probefahrten zur Verfügung gestellt werden. Zehn Frankfur-



Bürgermeister Hans-Georg Brum (links), Dr. Constantin H. Alsheimer, Mainova (Mitte) und Volkmar Gerstein, ADFC (rechts), präsentieren E-Mobilität.

ter Umlandgemeinden, in denen die Mainova eine Stromtankstelle betreibt, testen ein Jahr lang kostenfrei je einen Mitsubishi i-MiEV.

### Elektrisch mobil auf dem Hessestag / Elektromobilität hautnah erfahren

Die Besucher des 51. Hessestages können sich ebenfalls auf elektromobile Erlebnisse freuen – passend zum diesjährigen Motto „Nachhaltigkeit“. Als Sponsor und Partner des ersten klimaneutralen Hessestages bietet die Mainova während der gesamten zehn Veranstaltungstage auf dem Rathausplatz einen Segway-Parcours, auf dem Besucher ihre Fahrkünste mit dem trendigen Zweirad unter Beweis stellen können. Desweiteren stehen

Mainova-Pedelecs auf der Strecke zwischen Bahnhof und der Landesausstellung zur Verfügung. Auf der 3,3 Kilometer langen Route können die elektromobilen Fahrleistungen ausgiebig getestet werden.

Gemeinsam mit der Stadt Oberursel und dem ADFC ruft die Mainova alle Gäste auf, mit dem öffentlichen Nahverkehr oder sogar per Fahrrad zum Hessestag zu kommen. Hierzu wird ein umfangreiches überörtliches und innerstädtisches Wegeleitsystem inkl. Fahrradparkplätzen installiert.

Infos unter [www.mobil-mit-e.de](http://www.mobil-mit-e.de) oder [www.mainova.de/hessestag](http://www.mainova.de/hessestag)

## Alte Leipziger – soziales Engagement in nachhaltige Projekte

Eigenreklame der Alte Leipziger sucht man zum Hessestag vergeblich. „Bandenwerbung bringt uns ohnehin nichts“, sagt Vorstandsvorsitzender Dr. Walter Botermann. Deshalb besinnt sich das Unternehmen auf sein traditionelles soziales Engagement und unterstützt „ein Projekt, von dem die Stadt dauerhaft etwas hat“. Botermann spricht von der Umgestaltung des Kinderspielplatzes im Maasgrund. Dieser soll zukünftig Treffpunkt auch für Jugendliche und alle Generationen sein.

„Ich habe selbst eine Tochter im jugendlichen Alter, die zu solchen Treffpunkten neigt“, sagt der Vorstandsvorsitzende. „Ich bin froh, wenn solche Plätze, die sich die jun-

gen Leute selbst suchen, in einem guten Zustand sind.“ Etwa die Hälfte der Herstellungskosten von 100.000 Euro trägt die Alte Leipziger. Die andere Hälfte übernehmen Stadt, Land und kleinere Spender.

„Nachhaltigkeit“, die sich der Hessestag auf seine Fahnen geschrieben hat, steht auch über diesem Projekt. „Das Thema ist in vielerlei Hinsicht eine wichtige Grundlage unseres Unternehmens“, unterstreicht der Vorstandschef. Das ganze Geschäftsmodell müsse mit Laufzeiten von 60 Jahren und mehr bei Renten- und Lebensversicherung auf einer tragfähigen, nachhaltigen Basis ruhen. „Wir müssen über Jahrzehnte Zusagen an unsere Kunden einhalten und hierfür die Eigenkapitalbildung für Krisenzeiten stärken.“ Deshalb bevorzuge die Alte Leipziger sichere, konservative Anlageformen, selbst wenn dadurch kein schnelles Geld zu machen sei. Mit dem Erfolg, „dass wir in der Krise kein Geld verloren haben“.

Die Alte Leipziger hat seit fast 40 Jahren – neben Stuttgart für die Hallesche Krankenversicherung – ihren Hauptsitz in Oberursel. Sie fühlt sich in der Stadt verwurzelt und fest mit der Region verbunden. Der Großteil der 1700 Mitarbeiter kommt aus der Umgebung. „Wir fühlen uns hier sehr wohl“, sagt Botermann. Deshalb wird das markante Gebäude aus den 70er Jahren laufend den steigenden Anforderungen, insbesondere in energetischer Hinsicht, angepasst. In den vergangenen fünf Jahren sei es gelungen, den Energieverbrauch um 30 Prozent zu senken. Dazu tragen die Solaranlage auf dem Dach, der Wärme-

tauscher in der Klimaanlage, das eigene Blockheizkraftwerk sowie der Austausch der Glasfronten mit höheren Isolierwerten und die Nachrüstung mit Außenrollen bei. Geprüft werden der Einsatz von Solarzellen und eine verbesserte Wärmedämmung im Stahlgerüst des Gebäudes.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Kindertagesstätte auf dem Unternehmensgelände erleichtert. Die Kita wurde vor etlichen Jahren von einem Betriebs- in einen städtischen Kindergarten umgewandelt; aber in einer von drei Gruppen werden weiterhin Mitarbeiterkinder betreut. Wichtig für die Zukunft des Unternehmens und auch der Region ist die große Zahl von Auszubildenden bei der AL. Derzeit werden 93 junge Leute ausgebildet.

„Junge Menschen dürfen nicht sich selbst überlassen werden“, ist Botermann überzeugt. Deshalb fördert und fordert die Alte Leipziger sie nicht nur im Unternehmen, sondern unterstützt sie auch durch Maßnahmen wie den Treffpunkt im Maasgrund. Das soziale Engagement geht aber noch weiter: Alfred-Delp-Haus, Wohnhilfswerk, Caritas, Ursella-Stiftung und das geplante Hospiz in der Kronberger Straße werden unterstützt. Zudem stellen die Mitarbeiter seit Jahren die Cent-Beträge ihrer Gehälter für gute Zwecke zur Verfügung. Rund 10.000 Euro kommen dadurch jedes Jahr zusammen.

Dem Hessestag sieht Botermann mit Freude entgegen: „In der ganzen Stadt können wichtige Infrastrukturmaßnahmen umgesetzt werden und vor allem der Bahnhof wird zu einer ansehenswerten Adresse.“ Die Organisation laufe „sehr professionell. Der Hessestag wird kein Honoratiorenfest, sondern ein Fest für die Bürger und Gäste. Damit gibt Oberursel eine erstklassige Visitenkarte in ganz Hessen ab.“



Bürgermeister Hans-Georg Brum (links) ernennt Dr. Walter Botermann, Vorstandsvorsitzender Alte Leipziger – Hallesche Konzern (rechts), zum Hessestagsbotschafter.

HESENTAG 2011

10.-19. Juni



### VERANSTALTUNGEN:

- 10. Juni:
  - You FM Night
  - Hessestags-Party-Nacht
- 12. Juni
  - The Black Pony + LIZA
  - Stefanie Hertel & Stefan Mross
- 13. Juni
  - Kult Rock Nacht
- 14. Juni
  - Markus Wolfahrt + Band
  - Mundstuhl
- 15. Juni
  - HR3 Open Air mit Clueso und Philipp Poisel
  - BAP
  - ABBA Gold
- 16. Juni
  - Ich + Ich
- 17. Juni
  - Scorpions
  - Silly
- 18. Juni
  - Oliver Pocher
  - Bryan Adams
- 19. Juni
  - Linkin Park
  - Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten

Ticket- & Infocenter im Oberurseler Rathaus

Ticket-Hotline:  
06171 - 502-300  
[www.hessestag2011.de](http://www.hessestag2011.de)

HESENTAG 2011  
STADT OBERURSEL  
TAUNUS  
WIR SIND  
HESENTAG



Dorothea Henzler  
Kultusministerin

„Oberursel ist eine wunderbare Stadt, die gerade für Kinder und Jugendliche viel zu bieten hat. Bereichert wird diese Vielfalt durch den Hessestag. Ob Kinderland, die Sonderschau „Natur auf der Spur“, Landesausstellung und hr-Treff, es gibt viel zu entdecken. Als Botschafterin und Kultusministerin würde ich mich deshalb persönlich darüber freuen, wenn möglichst viele Schulklassen zum Hessestag kommen.“

Leben.  
Qualität.  
Zukunft.





## „Gymnastik 60plus“ trifft sich wieder

**Königstein (kw)** – „Der Mensch ist ein Bewegungstier“, da sind sich die Veranstalter vom Deutschen Roten Kreuz sicher. Ein regelmäßiges, leichtes und doch sportliches Training kann Krankheiten vermeiden, denn die Bewegung hilft auch den Organen, zu funktionieren.

Durch die Gymnastik ist man den Anforderungen des täglichen Lebens besser gewachsen. Ein Großteil der heute verbreiteten Schmerzarten, allen voran Rücken- und Spannungskopfschmerzen, entsteht nämlich durch muskuläres Ungleichgewicht. Wird dieses im Training wieder ausbalanciert, verschwinden die Einschränkungen wie von selbst.

Darüberhinaus macht das Üben in der Gruppe Spaß und das Erleben von Gemeinschaft ist von großem sozialen Wert.

Nach der kurzen Osterpause (mit oder ohne „Ü-Eier“) treffen sich die „Ü-60er“ wieder jeden Montag in Königstein, von 10 bis 11 Uhr im Adelheidsaal und jeden Donnerstag von 9.30 bis 10.30 im Bürgerhaus Falkenstein.

Neue Mitglieder sind der DRK-Gymnastikgruppe auch ohne Voranmeldung stets herzlich willkommen, auch „nur mal reinschnuppern“ ist jederzeit möglich.

Wer sich unvorbereitet nicht traut, kann vorher auch telefonische Auskunft einholen, die gibt es unter (06174) 34 57.

## Fokus Jugend und Gesundheit: Wechsel im Vorstand von SG BW

**Schneidhain (red)** – Auf neue, kompetente Unterstützung hinsichtlich der strategischen Weiterentwicklung der SG BW Schneidhain kann 1. Vorsitzender Michael Planer seit Mitte April dieses Jahres bauen: Bei der monatlich stattfindenden Vorstandssitzung wurde Daniela Jungnickel zur neuen 2. Vorsitzenden des Vereins gewählt.

Jungnickel, die seit 2009 das Eltern-Kind-Turnen für die SG leitet und kurz darauf auch Abteilungsleiterin der Sparten Turnen, Leichtathletik und Gesundheit wurde, profitiert sicher nicht zuletzt durch ihre sportphysiotherapeutischen Kenntnisse bei ihrem ehrenamtlichen Einsatz. „Gerade die vielen jungen Familien in Schneidhain wollen wir mit unserem Familiensportkonzept ansprechen“, so Jungnickel.

Der Wechsel im Vorstand der SG war nötig geworden, da Rainer Bardtke, der dieses Amt bisher innehatte, aus beruflichen Gründen kürzer treten musste. Der SG wird Rainer Bardtke für den Bereich Jugendfußball aber erhalten bleiben.

Bis zur kommenden Mitgliederversammlung wird das Amt der 2. Vorsitzenden somit kommissarisch besetzt sein. Jungnickel wird sich in den kommenden Monaten auch verstärkt bei der Planung des neuen Sportplatzes einbringen. So soll die Nutzung des Vereinsheims auch am neuen Standort allen Sportgruppen der SG ermöglicht werden und der Sportplatz für den Leichtathletikbereich nutzbar sein. Wer sich über das Angebot der SG

informieren möchte, kann dies unter [www.bw-schneidhain.de](http://www.bw-schneidhain.de) tun.



*Daniela Jungnickel verstärkt ab sofort den Vorstand der SG BW Schneidhain und wird sich vor allem um Jugend und Gesundheit kümmern.*

**Foto: SGBW**

## 1.FC-TSG Königsteins F-Jugend weiterhin auf Erfolgsspur

**Königstein (kw)** – Ein tolles Spiel zeigten die F-Jugendmannschaften des 1.FC-TSG und TuS Weilnau. Zur Halbzeit stand es durch Ole Neuss (2), David Bosch (2), Elias Tukhy und Silvio Maden Carreno bereits 6:1, das Spiel war damit schon entschieden. Die zwei gleichstarken Torhüter Dennis Dänemark (1. Halbzeit) und Felix Herden (2. Halbzeit) konnten mit einigen tollen Paraden die Weilnauer Angriffe entschärfen.

Was die Jungs von Raimund Herden und Klaus Sauer in der ersten Halbzeit boten, war für eine F-Jugend allererste Sahne. Der Ball lief mit klassischen Kombinationen durch die eigenen Reihen und die Tore fielen zwangsläufig in regelmäßigen Abständen. Fans und Trainer waren begeistert und hofften, dass auch die zweite Hälfte so weiter gespielt wird.

Das Halbzeitgespräch war kurz, denn es gab nichts an der Spielweise auszusetzen. Gleich nach dem Anstoß zur zweiten Halbzeit konnten die Weilnauer auf 6:2 verkürzen. Irgendwie war dann bei den Königsteinern Sand im Getriebe. Die Kombinationen kamen ins Stocken. Jetzt wollte plötzlich jeder mal ein Tor schießen.

Silvio konnte zwar auf 7:2 erhöhen, aber mit der spielerischen Überlegenheit war es zu Ende. Der schnelle Stürmer Elias half nun in der Abwehr aus und machte dort ein klasse Spiel und hielt auch diese Position bis zum Schlusspfiff. Finn Hecken erzielte dann ein Traumtor zum 8:2 mit einer Granate aus 16 Metern in den Knick des Weilnauer Gehäuses. Das letzte Tor erzielten aber doch noch die Weilnauer und bei Spielschluss stand es 8:3 für die Königsteiner Jungs.

Nelson Neumann hämmerte mehrmals auf die Kiste der TuS, aber ihm blieb ein Tor versagt. David Bosch machte in seinem ersten Einsatz für den 1.FC-TSG ein recht gutes Spiel, was er ja auch mit zwei tollen Toren bewies. Linksfuß Nikos Panagiotides glänzte mit einigen tollen Dribblings und guten Anspielen für seine Nebenleute. Ole Neuss war in der ersten Halbzeit der Motor des Angriffsfußballs seiner Mannschaft.

In der vergangenen Woche beim Derby in Schneidhain hatte Ole mit seinen Ideen und seinem Spielwitz an allen Ecken und Enden gefehlt. Nun endlich war im Spiel gegen Weilnau wieder einmal zu sehen, was Ole draufhat. Ganz groß spielte Finn Hecken auf, der in den letzten Spielen einen kleinen Durchhänger hatte, jetzt aber wieder zur alten Form aufgelaufen ist. Einer der Besten bei diesem Spiel aber war Abwehrchef Linus Gloede. Er bewahrte seine Mannschaft mit tollem und fairem Köpereinsatz davor, dass der Gegner die beiden Torhüter nicht noch mehr in Verlegenheit bringen konnte. Silvio glänzte dadurch, dass er auf allen Positionen, mal Abwehr, mal Mittelfeld, mal Sturm, überall seinen „Mann“ stand und wieder einmal zu den Stützen der F-Jugend zählte.

Alles in allem ein verdienter Sieg für die Königsteiner. Damit hat die F-Jugend in dieser Saison noch kein Pflichtspiel verloren. Das nächste Spiel ist erst wieder nach den Osterferien und bis dahin wird noch fleißig trainiert.

Es spielten: Denis Dänemark, Felix Herden, Nelson Neumann, David Bosch, Ole Neuss, Silvio Maden Carreno, Elias Tukhy, Finn Hecken, Linus Gloede, Nikos Panagiotides.

## „Mann oh Mann!“: Sportprogramm in Schneidhain geht weiter

**Schneidhain (red)** – Das neue Gesundheits-sportprogramm für Männer 50plus läuft seit Mitte März, und vermutlich noch länger. BW Schneidhain wird einen anschließenden Kurs starten, sobald sich wieder genügend Teilnehmer dazu anmelden.

Wer neu dazukommen möchte, ist herzlich willkommen. Einfach Anmeldeformular aus dem Internet herunterladen, ausfüllen und in die Stunde mitbringen. Noch gibt es freie Plätze, also „auf auf“, immer dienstags von 20.30 bis 21.30 Uhr.

Spaß an der Bewegung, Ballspielen und dazu interessante Ausdauer-, Kraft- und Dehnheiten beinhaltet die interessante Stunde – exklusiv für Männer (Teilnehmerzahl zwischen 10 und 20).

Natürlich wird der Kurs auch von einem

Mann geleitet. Michael Müller hat eine B-Trainerlizenz im Hessischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband (HBRS) und hatte die schöne Idee, die Männer von Schneidhain so richtig in Schwung zu bringen. Er beantwortet vorab gerne weitere Fragen.

Beginn der neuen Staffel: 24. Mai, 20.30 bis 21.30 Uhr, ab dann zehn Mal in der Heinrich-Dorn-Halle in Schneidhain – auch in den Ferien!

Kosten: Mitglieder 25 Euro, Nichtmitglieder 55 Euro.

Zielgruppe: Gesunde Neu- und Wiedereinsteiger ohne behandlungsbedürftige Erkrankungen.

Anmeldungen/Infos: [michael.mueller@bw-schneidhain.de](mailto:michael.mueller@bw-schneidhain.de), Telefon (06196) 484 907.

## Große Resonanz beim Besuch des DFB-Mobils in Oberems

**Oberems (kw)** – Am Donnerstag, 7. April, herrschte einige Aufregung im Ort: Das DFB-Mobil erschien auf dem Gelände des SV Zackenicker Oberems und wurde dort schon erwartungsvoll von den zahlreichen Kindern des Vereins empfangen.

Nach dem Aufbau des Trainingsgeräts sowie der anschließenden Begrüßung durch Jugendleiter Martin Klaus stellten sich die Trainer des Mobils, Gerhard Müller und Sven Ott, den Teilnehmern und dem Publikum vor.

Bei hervorragenden äußeren Bedingungen, für das leibliche Wohl wurde am Spielfeldrand gesorgt und das Wetter tat sein Übriges, begann die Trainingseinheit pünktlich um 17 Uhr. Insgesamt 32 Kinder der vereinseigenen E- und F-Jugend nahmen daran teil. Das Training als solches wurde neben den DFB-Trainern gemeinsam mit den Jugendtrainern des Vereins durchgeführt. Auf diese Weise konnte Manos Ostendorff, Lukas Lotz, Dario Seel und Florian Kratz eine einheitliche Grundlagedeckung vermittelt werden, um zukünftig eigenständig ein altersgerechtes Training durchzuführen.

Der Schwerpunkt der Trainingseinheit galt dem Ball und der Freude am Spiel. Abwechslungsreiche, dem Alter angepasste Übungen am Ball in Kombination mit Kleintoren auf Kleinstspielfeldern sollen viele Ballkontakte ermöglichen und eine Basis für das Spielverständnis entwickeln. Während des Trainings wurden Teilnehmern und Zuschauern anhand

der praktischen Darbietungen die entsprechenden Inhalte erläutert. Der moderierende DFB-Trainer Müller hob dabei immer wieder hervor, dass Lob hierbei der Schlüssel für die Freude am Spiel sei. Fußballerische Fehler gäbe es in diesen Altersklassen noch keine, da die Kinder alle Spielanfänger seien und so nur zwangsläufig eine positive Entwicklung stattfindet, und dies eben über den Spaß beim Training. Besonders positiv war Müller von der großen Resonanz überrascht, da sich mit den aktiven Teilnehmern und Besuchern insgesamt über 100 Fußballinteressierte am Sportplatz eingefunden hatten.

Mit kleinen Abschlussgeschenken und einem Sonderlob für die tatsächlich große, entgegengebrachte Disziplin seitens der Kinder bedankte sich Müller bei allen Anwesenden und beendete den praktischen Teil.

Im Anschluss begab sich das Team des DFB-Mobils mit Trainern, Jugendleitung und Vorstand ins Vereinsheim, wo neben der inhaltlichen Vertiefung des Trainings noch weiterführende Trainings- und Fortbildungsmöglichkeiten aufgeführt wurden. Darüber hinaus wurde über die positive Entwicklung des Frauen- und Mädchenfußballs, sowie dem Engagement des DFB beim Thema Integration berichtet.

Eine gelungene Veranstaltung fand nach rund drei Stunden ihr Ende und hinterließ ein für alle Seiten mehr als zufriedenstellendes Ergebnis.

## Hohe Ausfallquote lässt Abstiegsgepenst schweben

**Königstein (red)** – Kreisoberligist 1. FC-TSG Königstein musste auch beim sonntäglichen Gastspiel beim Tabellenfünften SGK Bad Homburg seiner angespannten Personalsituation Tribut zollen und verlor mit 0:2. Somit schwebt man auf Tabellenrang 12 liegend weiterhin in akuter Abstiegsgefahr und muss in den verbleibenden fünf Saisonspielen nochmal kräftig Gas geben, um nicht noch von den nachfolgenden vier Teams „gefressen“ zu werden.

Trainer Andreas Berggold musste auch beim Gastspiel in der Kreisstadt etlichen Ersatz aufbieten. Wenn man die Reihe und Qualität der Ausfälle anschaut, ist auch klar, dass dies nicht so ohne Weiteres kompensiert werden kann: Neben den Ausfällen vom Vorsonntag (die verletzten Brüder Michael und Oliver Land, Tobias Gärtner und der gesperrte Manfred Masiulis) kamen nun noch der übers Wochenende in New York weilende Tim Peukert und der mit Kreislaufbeschwerden kurzfristig ausfallende Kapitän Carsten Schmied sowie Fernando Romero hinzu.

So war denn die Geschichte des Spieles schnell erzählt, denn bei allem Bemühen waren die grün-weiß gekleideten Akteure nicht in der Lage, die SGK dauerhaft zu beschäftigen und Druck zu erzeugen. Trainer Berggold fasste es nach dem Spiel so zusammen: „Wir machen zwei kapitale Abwehrfehler, die prompt bestraft wurden. Umgekehrt machen wir jedoch aus den wenigen Chancen, die sich uns bieten, einfach zu wenig.“

Gegen einen überlegenen, aber beileibe nicht

überragenden Gastgeber waren es wohl genau die oben beschriebenen Ausfälle, die den Unterschied ausmachten und viele Königsteiner waren sich sicher, dass man in kompletter Besetzung hier durchaus einen „Dreier“ hätte davontragen können. FC-TSG-Präsident Jörg Pöschl richtete eher den Blick nach vorne: „Alle rückblickenden Konjunktive helfen nicht weiter. Wir müssen nun schauen, dass sich unser Lazarett wieder lichtet und wir dann die notwendigen Punkte holen.“

Die Zweite Mannschaft schrieb diesmal die positiven Schlagzeilen des Sonntages mit dem 2:2-Remis bei der SGK Bad Homburg II, mit dem sie dem Tabellenzweiten kräftig in die Meisterschaftssuppe spuckte. Die Königsteiner bleiben somit auf Rang 10 der B-Liga-Tabelle, sage und schreibe 14 Punkte vom Tabellenelften getrennt.

Hätte angesichts von einem guten dutzend Ausfällen vorher jemand mit einem Punktgewinn geliebäugelt, hätte man ihn wohl für verrückt gehalten, erst recht nach der schnellen 2:0-Führung der Homburger. Wie dann jedoch die Jungs des 1. FC-TSG kämpften und durch Treffer von Denny Perreira und Dominik Rausch-Kleß zum Ausgleich kamen, den sie bis zum Schlusspfiff verbissen verteidigten, nötigte hohen Respekt ab.

Das nächste Spiel der 2. Mannschaft findet am Donnerstag, 28. April, 20 Uhr, zuhause gegen den FC Bomber Bad Homburg statt, die 1. Mannschaft trifft am Samstag, den 30. April (18 Uhr) ebenfalls zuhause auf den Tabellenritten SG Hausen/Westerfeld.





Hals-Nasen-Ohren-Privatpraxis  
**Dr. Herbert Oldengott**  
Aus dem Urlaub zurück.

Bischof-Kindermann-Straße 3 · 61462 Königstein  
Tel.: 06174 / 999 74 70

Parkmöglichkeiten direkt vor der Praxis.  
Pater-Werenfried-Platz

– Sprechzeiten nach Vereinbarung –

**Augenarztpraxis**  
**Ralph Wagner**  
zieht um!

Ab dem 2. Mai 2011 finden Sie uns in der  
Falkensteiner Straße 4 · 61462 Königstein  
(Praxis Dr. Schmid)

**Sprechstunden nach Vereinbarung**  
Tel. 0176 - 82 18 54 28

**Einladung zur**  
**Jahreshauptversammlung**  
**2011**

am Donnerstag, den 19. Mai 2011, 19.30 Uhr  
in der Villa Borgnis, Kurhaus im Park  
Balkonzimmer



**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sollten schriftlich an den Vorstand bis zum 5.5. unter Postfach 1152, 61451 Königstein, eingereicht werden.

Der Vorstand

[www.hgk-koenigstein.de](http://www.hgk-koenigstein.de)

**Achtung**  
**Terminänderung!**

**HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH**  
Herzog-Adolph-Straße 2 · 61462 Königstein  
Telefon: 06174 - 639 66 92  
Büro: Mo., Do., Fr. 10 – 12 Uhr / Di. 17 – 18 Uhr  
Hospizseelsorger Herbert Gerlowski



**HOFMEISTER**  
NATURSTEINE SEIT 1864

Grabmalgestaltung • Restauration • Natursteinarbeiten

MARMOR- UND GRANITWERK GMBH  
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M. (Riederwald)  
Telefon 0 69 / 41 10 35 · [WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE](http://WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE)

HOFMEISTER - KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 20 12 36



**W. STEFFENS**  
& SOHN  
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53

61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN

TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

**Hilfe braucht Helfer.**

Ärzte für die Dritte Welt e.V.  
Offenbacher Landstraße 224  
60599 Frankfurt am Main  
Spendenkonto 488 888 0  
BLZ 520 604 10  
[www.aerzte3welt.de](http://www.aerzte3welt.de)  
Tel.: +49 69.707 997-0  
Fax: +49 69.707 997-20



**Die Nachricht vom Tod eines**  
**Angehörigen geht nicht nur die**  
**nächsten Verwandten und Freunde an.**  
**Auch frühere Geschäftskollegen, alte**  
**Schulkameraden, ehemalige Nachbarn**  
**und zahlreiche Bekannte**  
**nehmen daran teil.**  
**Eine Anzeige ermöglicht es,**  
**alle zu informieren.**

**Pietät**  
**Brühl**

Königstein im Taunus

Limburger Straße 28a  
61462 Königstein/Ts.  
Tel.: 06174/21706  
Mobil: 0151/58 74 13 11

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Überführungen im In- und Ausland  
Bestattungsvorsorge  
Trauerbegleitung

*O Schicksal, wie bist du so hart!  
Es ist so schwer, es zu verstehen,  
dass wir uns nie mehr wiedersehen.*

Für uns unfassbar haben wir meinen geliebten Partner,  
Bruder und Vater

**Frank Rettig**

\* 13. 6. 1960 † 19. 4. 2011

durch den Krebs verloren.

In tiefem Schmerz  
Silke Feix

und alle, die ihn lieb hatten

61462 Königstein-Mammolshain, Schulstraße 16

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 4. Mai 2011, um 14.00 Uhr auf dem Mammolshainer Friedhof statt.

*Denn er hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,  
dass sie dich auf Händen tragen  
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.*  
Psalm 91,11 und 12

Wir trauern um unsere liebe Tochter und Schwester,  
die erlöst wurde von schwerem Leid

**Kathi Rose**

\* 30. 8. 1981 † 21. 4. 2011

Gabriele und Heinrich Rose

Sebastian Rose und Simone Ludwig

im Namen aller Angehörigen und Freunde

61462 Königstein im Taunus, Schwarzer Weg 3

Die Beerdigung findet heute, Donnerstag, 28. April 2011, um 13.30 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende für das Pflege- und Förderzentrum St. Anna in Gießen, Kto. 885299601, BLZ 513 800 40 „Kathi Rose“.

**Lorenz Gumbert**

\* 14. 8. 1948 † 26. 4. 2011

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Birgit Gumbert, geb. Hundertmark  
mit Daniel

Mutter, Schwiegermutter und Geschwister  
sowie alle Angehörigen

Am Haideplacken 4, 61462 Königstein-Mammolshain

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 5. Mai 2011, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Königstein-Mammolshain statt.

*Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist es kein Leben,  
ist es kein Sterben,  
ist es eine Erlösung!*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Karl Altenberg**

\* 12. 12. 1946 † 23. 4. 2011

Hanni Altenberg, geb. Kroll

Peter Altenberg und Andrea Mahlow mit Katharina und Max

Angela und Reiner Altenberg mit Viktoria und Sven  
Helmut und Annemarie Altenberg mit Marc und Ellen

Alexandra und Ernst Schäfer

Sascha und Martina Wittgen mit Melanie und Lisa

Johanna Altenberg

Rudi und Gerlinde Kroll mit Alexandra und Konstantin  
sowie alle Angehörigen

61462 Königstein im Taunus, Seilerbahnweg 2a

Auf Wunsch des Verstorbenen finden Trauerfeier und Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Eine Spende zu Gunsten der Krebsforschung/Deutsche Krebshilfe, Konto-Nr. 82 82 82 bei der Kreissparkasse Köln (BLZ 370 502 99), Kennwort „Karl Altenberg“, wäre in Karls Sinne.

**Herzlichen Dank**

allen, die ihre Anteilnahme auf so  
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten:  
Für die Begleitung auf seinem letzten Weg,  
für die stillen Gebete, für einen Händedruck,  
für die tröstenden Worte  
und die liebevollen Schreiben,  
für die vielen bunten Blumen  
und die Spenden für Grabschmuck.

Besonderen Dank den Herren Dr. Martin Kramer,  
Thomas Gille und Dr. Hermann Schmid für  
die jahrelange fürsorgliche ärztliche Betreuung.  
Herrn Pater Kazimir Piwowarski ganz herzlichen  
Dank für seinen Beistand, seine einfühlsamen  
Worte und Gebete.

**Dr. Dietrich**  
**Ulmschneider**

† 6. 4. 2011

Elisabeth Ulmschneider  
im Namen aller Angehörigen

Königstein, im April 2011







## Stellenmarkt

Aktuell

Die Jugendbildungsstätte, **Fritz-Emmel-Haus**, in Kronberg sucht für die Versorgung ihrer Hausgäste ab sofort **eine flexible Küchenhilfe in Teilzeit.**

Königsteiner Straße 33 · 61476 Kronberg · Tel: 06173 - 7 86 73



**Früh aufstehen lohnt sich!!!**

Wir suchen Sie als

**Zeitungs Zusteller (in)**

für die Zustellung der Frankfurter Allgemeine Zeitung, der Frankfurter Neue Presse, der Frankfurter Rundschau und deren Partnerobjekte in der Zeit bis 6.00 Uhr morgens von Montag bis Samstag oder Sonntag in folgenden Orten:

**Kronberg, Glashütten, Königstein, Mammolshain und Falkenstein**

Wir bieten eine krisensichere Dauerbeschäftigung mit angemessener Bezahlung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte unter folgenden Telefonnummern:

**06173 - 63756 Herr Recknagel**



R. Gerschon GmbH



**Cosmetics - Verpackungen**  
Königstein im Taunus

Für unser Büro in Königstein suchen wir zum 22. August 2011 für die **Auftragsabwicklung einer Mitarbeiterin** auf Teilzeitbasis. **Arbeitszeiten:** Mo. - Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr. Speditions- und/oder Buchhaltungskennntnisse, sowie Basiskennntnisse in Englisch sind Voraussetzung. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung bis zum 17. Mai 2011 an

Herrn P. Radizi, R. Gerschon GmbH, Hainerbergweg 40, 61462 Königstein oder per Email an: peter.radizi@gerschon.de

**Pizzeria/Bistro sucht ab sofort erfahrenen Mitarbeiter w/m im Gastronomiebereich**

– auch auf 400 €-Basis möglich –

**Bewerbungen per E-Mail an: piccolina1978@hotmail.de oder telefonisch unter 0178 - 982 37 84**

## „Caroline von Humboldt“: Dagmar von Gersdorff liest im Café Kreiner

**Königstein (red)** – Schiller nannte sie „ein unvergleichliches Geschöpf“, für Goethe war sie die bedeutendste Frau ihrer Zeit: Caroline von Humboldt (1766-1829). Trotzdem sah die Nachwelt in ihr lange vor allem die mustergültige Gattin Wilhelm von Humboldts. Dagmar von Gersdorff, Autorin des Erfolgsbuchs Goethes Mutter, entwirft in dieser Biografie ein neues Bild: Caroline war nicht nur klug, gebildet, tatkräftig und abenteuerlustig, sie war vor allem leidenschaftlich interessiert an der Kunst und neugierig auf Menschen. Sie bereiste ganz Europa, ihr Haus in Rom wurde zum gesellschaftlichen Mittelpunkt. Sie förderte die dort lebenden deutschen Künstler und sammelte mit großem Kunst-

verständnis. Als die aufgeklärte Kosmopolitin, die sie war, ist uns Caroline von Humboldt heute sehr nahe. Modern erscheint sie aber auch als Liebende. Beide Ehepartner sicherten sich jedwede Freiheiten zu. Wilhelm tolerierte Carolines „zärtliches Verhältnis“ zu dem charismatischen Grafen von Schlabendorf und hatte selbst etliche Affären. Dennoch konnte er Caroline schreiben: „Ich glaube nicht, daß es noch einmal zwei Menschen auf Erden gibt, auf die das verehelichte Leben so tief und wechselseitig gewirkt hat wie bei uns.“

Die Lesung findet am Mittwoch, den 4. Mai, im Café Kreiner, Hauptstraße 10 (Königstein) statt. Beginn: 19 Uhr, Eintritt frei.

## Aufpassen! – schon erste Waldbrände

**Glashütten/Schmitten (red)** – Drei Waldbrandmeldungen für die Bereiche „Rotes Kreuz“ und Sandplacken gingen am Ostermontag bei der Feuerwehr-Leitstelle ein. Im Einzelnen handelte es sich um zwei Mitteilungen über Feuer unterhalb des „Roten Kreuzes“ in Richtung „Zacken“ und eine weitere Brandmeldung in der Nähe des „Sandplackens“. Den Feststellungen der Feuerwehr und Polizeistreifen zufolge brannten am Nachmittag in der Nähe des „Unteren Zackenwegs“ rund 60 Quadratmeter Waldboden. Die zweite Meldung für diese Region,

die gegen 19.45 Uhr einging, erwies sich als Fehlmeldung. Am „Sandplacken“ standen dagegen etwa 10 Quadratmeter Waldboden in Flammen. In beiden Fällen kann Brandstiftung, sowohl fahrlässig als auch vorsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Die Ermittlungen sind im Gange. Mitteilungen über verdächtige Wahrnehmungen bitte an die Kripo in Bad Homburg, Telefon (06172) 1200. Auf die derzeit herrschende erhöhte Waldbrandgefahr wird aufgrund dieser Vorfälle noch einmal ausdrücklich hingewiesen.

## Energiesparen bei Wohngebäuden: Konzepte und Fördermittel

**Schneidhain (kw)** – „Energiesparen bei Wohngebäuden durch maßgeschneiderte Konzepte und Fördermittelquellen.“ Für Montag, 9. Mai um 20 Uhr lädt die Umweltberatung der Stadt Königstein im Taunus alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer weiteren Informationsveranstaltung zum Thema „Energiesparen – Gebäude sanieren“ in das Dorfgemeinschaftshaus in Schneidhain, Am Hohlberg 23, ein. Im März und November 2010 haben bereits Informationsveranstaltungen zum Thema „Energiesparen rund ums Haus“ stattgefunden. Die Folgeveranstaltung greift erneut die nachfolgenden Themen auf:

- Wie kann ich bei meinem Haus Energie einsparen?
- Welche Dämmmaßnahmen sind zweckmäßig?
- Wie lassen sich die Heizkosten reduzieren?
- Welche sinnvollen Maßnahmen lassen sich auch mit wenig Geld durchführen?
- Welche Anforderungen stellt die Energieeinsparverordnung?

Die Akzentuierung dieser Vortragsreihe wird diesmal auf die komplexe Materie der „För-

dermittelquellen und ihrer Zugänge“ gelegt. Hierüber erhält u.a. der Laie einen guten Überblick auf dem aktuellsten Stand. Diese und weitere damit zusammenhängende Themen behandelt der unabhängige Energieberater Dipl.-Ing. Jochen Fell in seinem Vortrag, der sich speziell an Besitzer älterer bzw. bestehender Häuser richtet. Im Anschluss an den Vortrag wird der Referent Fragen der Zuhörer beantworten. Der Vortrag ist Bestandteil der Veranstaltungsreihe „Energiesparen rund ums Haus“, welche mehrere Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises zusammen mit dem Förderverein POWER e.V., einer Einrichtung des Hochtaunuskreis, für das Frühjahr 2010 organisiert haben. Diese Veranstaltungsreihe wird nun nochmals im Frühjahr 2011 fortgesetzt. Das Programm der Veranstaltungsreihe und ein Handzettel zu dem Vortragsabend in Königstein liegen im Rathaus der Stadt Königstein aus. Weitere Auskünfte erhalten Sie zudem bei der Umweltbeauftragten der Stadt Königstein, Brigitte Germann-Störkel unter der Telefonnummer (06174) 202-274.

## Wohnhaus brennt in Schloßborn: Dach und Obergeschoss zerstört



**Schloßborn (hhf)** – Wenn viele Fahrzeuge mit Martinshorn und Blaulicht am Kurbad vorbei und dann die Limburger Straße bergauf fahren, dann wissen auch die Königsteiner Anwohner, dass „dort oben etwas nicht stimmt“. Ab einer gewissen Anzahl macht sich die Ahnung breit, dass es sich um mehr als einen Verkehrsunfall handelt. Spätestens nach der Passage der Drehleiter aus Kronberg gegen 22 Uhr am Dienstag – die Königsteiner Wehren waren bereits mit mehreren Fahrzeugen „durch“ – war es auch in der Redaktion der KöWo klar, dass es in der Nachbargemeinde brennen muß. Um 21.38 Uhr hatten Nachbarn in der Kröfeler Straße (Schloßborn) bemerkt, dass nicht nur Qualm, sondern helle Flammen aus dem Haus recht weit oben am Berg drangen und sofort die 112 gewählt. Während die Löschzüge aus Glashütten, Schloßborn und Oberems zur genannten Adresse eilten, klingelten die Anwohner schon Sturm, um den 79-jährigen Hausbesitzer und seine 75-jährige Frau in der Erdgeschosswohnung zu warnen. Beide erlitten Rauchvergiftungen und wurden wenig später ins Krankenhaus Hofheim gebracht. Für die Brandkämpfer gestaltete sich der Einsatz – abgesehen von der Ausdehnung des Feuers – vor allem durch zwei Umstände besonders schwierig: Zum einen bestand zunächst der Verdacht, dass „Personen im Gebäude“ seien, erst später stellte sich heraus, dass der Mieter der Dachgeschosswohnung außer Haus unterwegs war. Zum anderen

stand das brennende Haus ähnlich einem Reihenhäuser „Wand an Wand“ mit dem Nachbargebäude. Mit einer „Riegelstellung“, erklärt Sascha Fetzberger am Telefon, musste ein Übergreifen der Flammen verhindert werden, was auch durch die reine Wärme geschehen kann, daher geht es in erster Linie um Kühlung. Während das Nachbarhaus gegen die Flammen verteidigt werden konnte, geriet der qualmende Dachstuhl am ersten Gebäude während der Löscharbeiten erneut in Brand, bis alle Glutnester entdeckt und das Dach an den entsprechenden Stellen geöffnet war, schlug die Uhr drei. Um diese Zeit etwa kehrten die auswärtigen Kameraden in ihre Standorte zurück, während die Freiwillige Feuerwehr von Schloßborn „den Rest machte“ und Brandwache hielt. Dankbar sind die Nacharbeiter dabei vor allem den Helfern des Roten Kreuzes aus Königstein, die nicht nur Getränke, sondern auch eine kräftige Suppe im Gepäck gehabt hatten. Die Begehung der Brandstelle am nächsten Morgen ergab, dass die Erdgeschosswohnung nur durch Rauch, nicht aber durch Löschwasser in Mitleidenschaft gezogen war (letzteres hatte sich allerdings im Keller gesammelt), dennoch wird der Gebäudeschaden auf über 100.000 Euro geschätzt. Fragen zur Brandursache konnten bis Redaktionsschluss noch nicht offiziell beantwortet werden, da die Kriminalpolizei aus Gründen der eigenen Sicherheit erst am Dienstagmittag die Ermittlungen aufnehmen konnte – ein technischer Defekt wird aber zumindest nicht ausgeschlossen.

## „Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte ...“

**Königstein** – Die Stadtbibliothek Königstein lädt ein zu einem literarisch-musikalischen Frühlingsabend mit der klassischen Gitarrenmeisterin Nicola Betz am Donnerstag, 5. Mai, um 20 Uhr in den Räumen der Stadtbibliothek. Die Besucher erwartet ein Programm mit klassischer Gitarrenmusik sowie Gedichten

und Texten aus alter und neuer Zeit. Nicola Betz studierte am Dr. Hoch'schen Konservatorium bei Michael Teuchert und Thomas Bittermann und nahm an zahlreichen Meisterkursen für klassische Gitarre teil, unter anderem „Curso di perfezionamento“ bei Stefano Grondano, Conegliano. Das Team des Bücherhortes freut sich auf regen Besuch.

Immobilien

Verkäufe

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Gartenwohnung Königstein

FOCCOS IMMOBILIEN Kronberg - AAA-Stadtlage

Natur pur - Haus im Haus in Kelkheim-OT

Immobilien Vermietungen

Königstein Großes Traumstudio

Immobilien Gesuche

ICH HELFE IHNEN !!! SIE WOLLEN KEINEN „SCHNÄPPCHENJÄGER“

!! ACHTUNG - ACHTUNG !! Wir suchen für einen Kunden mit geprüfter Bonität

EGAL ob Abriss\*Verkauf\*Vermietung\*



Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Bad Homburg - Adlerhorst

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Liebe Eigentümer Sie überlegen zu verkaufen oder zu vermieten?

Liederbach / Ts. 2 ZKBB, ca. 58 m², hell, sonnig

Königstein - € 150.000,- 3-Zi.-ETW, 66m² Wfl., Erstbezug nach Sanierung

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Wohnjuwelen Kelkheim

Neubau in 1A-Lage Fernblick 200 m² feinste Wfl.

Niedrigzinsen jetzt sichern! Egal ob Ihre Zinsbindung heute oder in 3 Jahren endet

Top-Konditionen der ING-DiBa und Beratung vor Ort

Tilgung von 1% bis 10% p.a. Änderung der Tilgung 2x kostenlos möglich

Ein Partner der ING DiBa

Immo Gesuche

Claus Blumenauer Immobilienconsulting Erfolgreich In den letzten Monaten haben wir mehrere Häuser und Villen

!! ACHTUNG - ACHTUNG !! Wir suchen für ein Pärchen in zentraler Lage von Hofheim

Abkürzungen im Immobilienteil AB = Altbau Bk = Balkon DG = Dachgeschoß

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Ruhe, Sonne, schöner Garten - Kelkheim

Oberursel - Rosengärtchen Single-Appartement in ruhiger Blicklage

Königstein Renovierungsbedürftiges 2-3-FH auf 710 m² Grd in zentraler Lage

Das gefällt - EFH in ruhiger Blicklage Königstein Modern, einfach Möbelwagen bestellen

Die Lage macht es Die großzügige 3-Zimmer-Wohnung in Hattersheim

Dietmar Bücher Schlüsselfertiges Bauen 65510 Idstein

Königstein Ideal für Senioren, 3-Zi.-Wng. in zentraler Lage, ca. 80 m² Wfl.

HORN Projektgesellschaft GmbH An der Roten Mühle in Kelkheim (Taunus)

Sehr hochwertig ausgestattete Einfamilienhäuser Reihenhaus ab € 389.000,-

Beratung und Verkauf: Sa. + So. 11.00 - 13.00 Uhr an der Baustelle

Exklusive Neubau DDH mit Einzelhauscharakter in Kelkheim-Eppenhain

Zweifamilienhaus mit Gewerbeoption in Schmitteneriefenberg

Villengrundstück mit Burgblick In exponierter Lage von Königstein finden Sie ein fast 1.400 m² großes Areal

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Erneuerbare Energien deckten 2010 rund 17% des deutschen Stromverbrauchs

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser, wie das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen mitteilt

Quelle: Statistisches Bundesamt - Angaben ohne Gewähr. Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

Qualifizierte Hausverwaltung in Königstein Wir verwalten Ihr Wohneigentum kompetent und zuverlässig!

Wir bauen für Sie in Kelkheim Verkauf direkt vom Bauträger

VERKAUF 4-Zi.-ETW, Kronberg-Oberhöhnstadt, 70 qm, DG, Wannenbad, Laminat

Wir bauen für Sie in Königstein-Schneidhain 2 x 2 Doppelhaushälften

DHH in Königstein ca. 120 m² Wfl., NB, KP ab 375.000 €

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank? Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung?

**Taunus · Kinocenter · Idstein**  
**Woche vom 28. April bis 4. Mai 2011**

<b>THOR</b> Do, Fr, Sa, Di und Mi 20.00, Do, Fr, Di und Mi 17.00, Sa 15.00, 17.30, So und Mo 19.30, So 14.00, 16.30 Uhr	<b>NEU</b> ab 12 J.
<b>FAST UND FURIOUS FIVE</b> Do, Fr, Di und Mi 17.00, Do, Fr, Sa und Di 19.50, Sa 14.45, 17.15, So und Mo 19.30, So 13.45, 16.15 Uhr	<b>NEU</b> ab 12 J.
<b>WASSER FÜR DIE ELEFANTEN</b> Do, Fr, Di und Mi 17.00, Do, Fr, Sa und Di 20.00, Sa 15.00, 17.30, So und Mo 19.30, So 14.00, 16.30 Uhr	<b>NEU</b> ab 12 J.
<b>SCREAM 4</b> Mi 20.00 Uhr	<b>Vorpremiere</b> ab 16 J.
<b>PAUL - EIN ALIEN AUF DER FLUCHT</b> Do, Fr, Sa und Di 20.00, So und Mo 19.30 Uhr	<b>3. Woche</b> ab 12 J.
<b>RIO</b> Do, Fr, Di und Mi 17.00, Sa 15.00, 17.30, So 14.00, 16.30 Uhr	<b>4. Woche</b> ab 0 J.
<b>PINA</b> Mi 20.00 Uhr	<b>4. Woche</b> ab 0 J.
<b>DAS LABYRINTH DER WÖRTER</b> Mi 20.00 Uhr	<b>Filmauslese</b> ab 6 J.

Wiesbadener Straße 9a · 65510 Idstein  
 Tel. 06126 / 93 17 12 · www.kinocenter-idstein.de

**KUR-THEATER**  
**BAD SODEN/TS.**  
 Telefon: 0 61 96 / 2 77 33

**DONNERSTAG 28. 4. 2011 -**  
**MITTWOCH 4. 5. 2011**

Do - Sa 20:00  
**DAS SCHMUCKSTÜCK**

So + Mo 20:00  
**THE KING'S SPEECH**

Di 20:00  
**LIEBE UM JEDEN PREIS**  
 OV (französisch)

Mi 20:00 Filmforum  
**BAL - HONIG**

www.galax-cinema.de

**KRONBERGER LICHTSPIELE**  
 Telefon: 0 61 73/7 93 85 und 26 04

**Woche ab 28. 4. 2011**

Donnerstag bis Mittwoch 20.15  
**„ALMANYA - WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND“**

Freitag bis Sonntag 17.30  
**„RIO“**

www.kronberger-lichtspiele.de



Schweregewichte der Region:  
 Verliebt ins neue Haus!

Wunder der Elefanten. Wussten Sie, dass das Herz eines erwachsenen Elefanten ca. 20 Kilo wiegt?

Erfahren Sie mehr über die faszinierenden Dickhäuter, denen wir ab 2010 ein neues Zuhause geben. Artgerecht und respektvoll in Ihrem Opel-Zoo!

Unterstützen auch Sie unser Projekt „Neubau Elefantenanlage“. Herzlich Willkommen. www.opelzoo.de



**solidus** – Gönnen Sie sich dieses Sommerlaufvergnügen!!!  
 – Wir beraten Sie gerne –



**Schuh-Beyer**  
 Der Passformexperte

Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · Tel. 3866

Das neue, freundliche  
**Kopier Geschäft**  
 in Königstein

**COPY-COMPANY**  
 Königstein

Niederlassung der Copy Company Kelkheim GmbH

Gerichtstraße 1  
 61462 Königstein

Phone: 0 61 74 / 24 89 15  
 Fax: 0 61 74 / 24 89 10  
 koe@copy-company.com

Öffnungszeiten:  
 Mo. bis Fr.  
 von 9:00 - 18:30 Uhr  
 Sa. von 10:00 - 13:00 Uhr  
 www.copy-company.com



**BLINDE FENSTER ?**  
 Sanierung erspart Glasaustausch!

Info 0 72 53 / 9 31 10-0  
 www.isoclean.de

Stahltrapezprofile sofort ab Lager • Metall-Dachpfannen  
 www.Dächer-und-Wände.de Telefon 06403 2315

Wenn Sie nicht mehr weiter wissen oder Hilfe brauchen.  
 Wir sind Ihr Ansprechpartner für

**Wohnungsaufösungen & Entrümpelungen**

Die Fa. WaDiKu erledigt Ihre Wohnungsauflösung & Entrümpelungen preiswert, schnell und zuverlässig. Verwertbares wird verrechnet.

Tel.: 06190-1575 • Mobil: 0176-45061424  
 Fax: 06190-889700 • E-Mail: wadiku@aol.com

**GARTEN-GESTALTUNG**

NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE



**d Dieter elbe** GmbH  
 MEISTERBETRIEB  
 www.elbe-gala.de

65835 LIEDERBACH ☎ 06196/77 46 60

Musterfenster 30% reduziert  
**Dachfenster + Montage**

**VELUX** Klug Koto

Rolläden • Markisen • Jalousetten • Rollos  
**ROBERT KLUG** GmbH • Schreinerei  
 Niederhofheimer Str. 53 • 65719 Hofheim  
 Telefon 06192 / 99590 • www.klug-hofheim.de

**GUCKE KOST NIX!**



- 4 Jahre Garantie\*
- Top Sonder-Zinssätze
- Große Auswahl
- Tolle Marken
- Direkt vor Ort
- Sparen Sie 30%\*\*

**Audi A4 Avant 1.8 TFSI Attraction**  
 Lavagrau, 118 kW, EZ 06/2010, 9,6 Tkm, Klimaaut., Einparkhilfe hi., Tempomat, el. verstell- und beheiz. AS, Xenon, Sitzheiz., Mittelarmlehne vorn, NSW, el. FH u.v.m.  
**€ 29.680,-**

**Audi A3 Cabriolet 1.8 TFSI S-line**  
 Ibisweiß, 118 kW, EZ 06/2010, 10 Tkm, Komfort-Klimaaut., Tempomat, Alcantara/Leder, SH, Xenon, Einparkhilfe hi., Audiosystem Concert, Akustik-Verdeck u.v.m.  
**€ 31.880,-**

**Audi A3 Sportback 1.4 TFSI Navi**  
 Phantomschwarz Perleffekt, 92 kW, EZ 05/2010, 21 Tkm, Navi, Xenon, Tempomat, 3-Speichen Lederlenk., Klimaaut., SH, el. verstell- und beheiz. AS, Mittelarmlehne u.v.m.  
**€ 23.880,-**

**Audi TT Roadster 2.0 TFSI**  
 Saharasilber, 147 kW, EZ 03/2010, 16 Tkm, Klimaaut., SH, FIS, el. FH, Isofix Kindersitzbefest., Alcantara/Leder, APS, NSW, Sportsitze, ZV mit FB, ABS u.v.m.  
**€ 30.880,-**

**Audi A4 Avant 2.0 TDI DPF**  
 Silbermetallic, 105 kW, EZ 03/2010, 19 Tkm, Xenon, Handynvorbereit., Einparkhilfe hi., SH, MMI Navi, Audi music interface, Mittelarmlehne vorn, FIS, Tempomat u.v.m.  
**€ 31.980,-**

\* Gemäß unseren Garantiebedingungen. Garantiebeginn gilt ab Erstzulassung. \*\* Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein gleich ausgestattetes Serienmodell.

**Auto Bach**

Diezer Straße 120, 65549 Limburg, Tel. (064 31) 2900-0, Fax: (064 31) 2900-49  
 Limburger Straße 156, 65582 Diez, Tel. (064 32) 91 91-0, Fax: (064 32) 91 91-50  
 Frankfurter Straße 56, 35781 Weilburg, Tel. (064 71) 9292-0, Fax: (064 71) 7482  
 Hermannsteiner Str. 40-44, 35576 Wetzlar, Tel. (064 41) 93 73-0, Fax: (064 41) 93 73-53  
 Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg, Tel. (061 72) 3087-0, Fax: (061 72) 3087-40  
 Urseler Straße 38, 61348 Bad Homburg, Tel. (061 72) 4997-200, Fax (061 72) 4997-209

www.autobach.de

**EinDRUCKsvoll**

**JETZT GRÖßER UND LEISTUNGSSTÄRKER IN KELKHEIM (TAUNUS)**

Aktuelle Angebote und die Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter [www.druckhaus-taunus.de](http://www.druckhaus-taunus.de)



**Druckhaus Taunus** GmbH  
 vormals Druckerei A. Pabst

**TELEFON: 06195 / 97 94-0**

- Siemensstraße 23
- 65779 Kelkheim (Taunus)